



Liestal aktuell

Dezember 2013 | Nr. 780 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 6. Februar 2014, Insertionsschluss: 23. Januar 2014, insetate@liestal.bl.ch, ins@schaubmedien.ch

Santichlaus, du liebe Maa,
sötsch nid au es Chärtli ha?
Eis mit Name und Adrässe,
so cha me di au nid vergässe.
Gib dr doch emol e Ruck,
drucke duets dr Regiodruck!


www.regiodruck.ch
REGIODRUCK
nid nume für Chläus

Anzeige

Interkommunale Zusammenarbeit



- Regionale Musikschule RML, 9 Gemeinden
- Spitex Regio Liestal, 11 Gemeinden
- Regionales Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, 9 Gemeinden
- KESB Kreis Liestal (= Kindes- und Erwachsenenschutz-Behörde), 12 Gemeinden
- ZS + RFS Ergolz (= Zivilschutzkompanie + Regionaler Führungsstab), Liestal + Lausen
- Streetwork (aufsuchende Jugendarbeit), 8 Gemeinden

Ich selbst durfte die zwei neuesten Zusammenarbeitsprojekte in der letzten Aufbauphase begleiten: nach erfreulich speditiv und konstruktiv verlaufenen Vorbereitungsarbeiten nahmen per Januar 2013 sowohl die KESB Kreis Liestal (entspricht der ehemaligen Vormundschaftsbehörde) sowie ZS + RFS Ergolz ihren Betrieb auf. Inzwischen sind beide Organisationen erfolgreich gestartet, haben Anfangsschwierigkeiten bewältigt und sind zum geordneten Alltagsbetrieb übergegangen.

Der Nutzen interkommunaler Zusammenarbeit besteht entweder in Steigerung der Kosteneffizienz oder in Qualitätsgewinn, im Idealfall in der Kombination von beidem. Allenfalls negativ fällt ins Gewicht, dass die direkt demokratische Kontrolle erschwert ist, da ein aus Delegierten der beteiligten Gemeinden zusammengesetztes Organ (z.B. eine Delegiertenversammlung oder eine Aufsichtskommission)

über Geschäftsgang, Budget, Rechnung etc. orientiert wird und auch darüber beschliesst. Der vollständige Informationstransfer und die Bestätigung von dort gefällten Entscheidungen in den einzelnen Einwohnergemeinden gestaltet sich nicht immer einfach. Je mehr solche Gemeindegrenzen überschreitende Zusammenarbeitsformen existieren, umso mehr kumuliert sich diese Schwierigkeit. Sowohl die Schaffung funktionaler Räume als auch Gemeindefusionen würden hier Erleichterung mit sich bringen. Die Zukunft wird zeigen, in welche Richtung die Reise im Kanton BL geht.

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, eine erfüllte Adventszeit, frohe Festtage und für das Jahr 2014 viel Glück und Zufriedenheit, aber auch die Kraft, schwierige Tage zu meistern in der Gewissheit, dass jeder dunklen Nacht wieder ein heller Tag folgt.



Marion Schafroth, Stadträtin
Vorsteherin Departement Soziales/Sicherheit

Interkommunale Zusammenarbeit bzw. Gemeindefusion: Diese beiden Schlagwörter gewinnen an Aktualität, einerseits weil seit der Revision des Raumplanungsgesetzes vermehrte Zusammenarbeit der Gemeinden im Bereich Raumplanung gefordert ist, andererseits weil die Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten im Rahmen der «Charta von Muttenz» festgehalten haben, man wolle im Kanton BL vermehrt in sogenannten funktionalen Lebens- und Wirtschaftsräumen denken.

Liebe Leserin, lieber Leser

Tatsache ist: Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg wird – teilweise seit Jahren – erfolgreich gelebt und zunehmend ausgebaut. Hier eine unvollständige Auflistung betreffend Liestal:

Neu inserieren Sie auf ins@schaubmedien.ch

Lehrkräfte der Primarschule Liestal und des Gymnasiums Liestal bieten gemeinsam Kurse auf der Plattform der Volkshochschule beider Basel an. Wir dürfen Sie herzlich einladen, unser Angebot getreu dem Motto des lebenslangen Lernens zu nutzen.

Philatelie – Eine Einführung in das Briefmarkensammeln In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

K1403079

Die Welt der Philatelie ist unerschöpflich. Seit 1840 werden in aller Welt Briefmarken benutzt. Sie revolutionierten die Kommunikation und machten Briefschreiben für weite Bevölkerungsschichten erst erschwinglich. Es gibt unzählige Möglichkeiten eine schöne und interessante Sammlung aufzubauen: die schönsten Marken der Welt, interessante Motive, mein Heimatland, eine Sammlung über meinen Geburtsort... Wie kann ich eine Sammlung aufbauen? Welche Hilfsmittel benötige ich? Wie kann ich eine geerbte Briefmarkensammlung verwerten oder weiterführen? Was ist eine Sammlung wert? In diesem Kurs wird an drei Abenden auf diese Themen eingegangen.

Johannes Hoffner, Dr., Lehrer, Gymnasium Liestal, Briefmarkensammlerverein BL, Schweizer Briefmarken Prüfer

Di 18.3.14 – 1.4.14, 3-mal, 19.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 76.–

Wohlstand und Gerechtigkeit Alte und neue Theorien aus Ökonomie und Politik In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

K1404529

Seit der Antike beschäftigen Menschen sich mit «philosophischen», heute «ökonomischen» Fragestellungen: Warum sind einige Länder erfolgreicher als andere? Was kann man daraus lernen? Wie lässt sich die Zukunft besser bewältigen? Der Kurs vermittelt leicht verständlich nebst ökonomischen Theorien auch weniger bekannte Ideen (u.a. N. Ferguson, Th. Sedlacek, E. U. v. Weizsäcker). Es geht auch um die Frage, was wir über die Zukunft seriös bis wissenschaftlich wissen können und welche Entscheidungen getroffen werden müssen (u.a. J. & D. Naisbitt, J. Rifkin).

René Roth, lic.rer.pol., Ökonom, Lehrer, Gymnasium Liestal

Di 18.3.14 – 8.4.14, 4-mal, 19.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 100.–

Das Theater im antiken Griechenland Eine Reise zu den Ursprüngen des Theaterspiels In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

K1606089

Der griechische Gott Dionysos, der Gott der Ekstase, steht am Anfang dieser wunderbaren Kunst, die uns auch heute noch aus dem Alltag entrückt. Um 500 v.Chr. wird das Theaterspielen innerhalb kürzester Zeit im antiken Griechenland zum Merkmal jeder kultivierten Stadt. Man scheute keine Ausgaben, damit die Bürger im Theater Tragödien und Komödien bewundern konnten. Dazu brauchte es Masken, Musik, Choreographie und vor allem auch einen tauglichen Text. Wir werden den Ursprüngen der Theaterkunst im antiken Griechenland nachgehen und jeweils ein Beispiel zur Tragödie und Komödie – auch anhand von Filmausschnitten aus modernen Inszenierungen – unter die Lupe nehmen. Vorhang auf!

Bernadette Schnyder, Dr., Altphilologin, Konrektorin, Gymnasium Liestal

Di 18.3.14 – 1.4.14, 3-mal, 19.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 80.– inkl. Unterlagen

spriessen – blühen – welken Malerei und Collage In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

K2001079

In der Verbindung von Malerei und Collage liegt ein grosses Potenzial, das in diesem Kurs erforscht werden soll. Zu Beginn werden wir mit verschiedenen experimentellen Techniken unsere eigenen Collagepapiere gestalten. Danach kombinieren wir diese mit Acrylmalerei. Der Kurs ist für EinsteigerInnen gut geeignet – Themen wie Komposition, Maltechnik und Farbenlehre werden Schritt für Schritt eingeführt.

Di 18.3.14 – 8.4.14, 4-mal, 18.15 – 21.15 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 296.– inkl. Material

Goldschmieden Selber Schmuck herstellen In Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Liestal

K2003019

An vier Donnerstagabenden lernen Sie unter Anleitung eines erfahrenen Goldschmiedes und eines Künstlers verschiedene Techniken: Sägen, feilen, löten, giessen und schmieden von Schmuckstücken. Sie verwirklichen Ihre Schmuckstücke nach Ihren eigenen Ideen. Dieser Kurs ist sowohl für Fortgeschrittene als auch AnfängerInnen geeignet. Wir arbeiten mit Silber. Gold ist auf eigene Kosten auch möglich.

Sascha Schneider, Goldschmied

Pidi Zumstein, Lehrer für Bildnerisches Gestalten

Di 18.3.14 – 8.4.14, 4-mal, 18.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Gymnasium, Friedensstrasse 20

CHF 248.– inkl. Material

Das Mädchen als König Rollentausch im Märchen In Zusammenarbeit mit den Schulen Liestal

K1606079

Männerkleider auf dem Leib, die Haare geschoren, das Jäger- oder Kriegshandwerk gelernt, der Weiblichkeit entsagt... Aus Märchenerzählungen erfahren Sie, wie Not und Verzweiflung sich in Energie wandeln und die Märchenheldin dazu bewegt, sich als männliches Wesen zu verdingen, immer auf der Suche nach dem Glück.

Irène Beeli Christoffel, Fachlehrerin für Gestalten

Mi 15.1.14 – 22.1.14, 2-mal, 19.15 – 21.15 Uhr

Liestal, Kantonsbibliothek Baselland, Emma Herwegh-Platz 4

CHF 87.– inkl. Unterlagen

Die Kunst «Nein» zu sagen In Zusammenarbeit mit den Schulen Liestal

K3201019

Bereuen Sie es ab und zu – meist im Nachhinein – viel zu schnell Ja gesagt zu haben? Nein zu sagen fällt vielen Menschen schwer. Sind Sie bereit, eigene Erfahrungen zu reflektieren, im Rollenspiel andere Möglichkeiten auszuprobieren? Dann lernen Sie Nein zu sagen, ohne zu verletzen. Der Vorteil? Weniger Arbeit, weniger Stress, mehr Zufriedenheit.

Jean-Bernard Etienne, Schulleiter, Bereichsleiter Bildung Liestal

Do 30.1.14 – 6.2.14, 2-mal, 19.15 – 21.00 Uhr

Liestal, Stadtsaal, Rathausstrasse 36

CHF 78.–

Anmeldung für alle Kurse an das Sekretariat der Volkshochschule beider Basel, Kornhausgasse 2, 4003 Basel, Telefon 061 269 86 66, www.vhsbb.ch

Weitere Informationen finden Sie

- auf der Homepage des Gymnasiums Liestal, www.gymliestal.ch
- Departement Bildung der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, Postfach 637, 4410 Liestal, Telefon 061 927 53 70, www.liestal.ch

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 22. Oktober 2013

- Der Stadtrat verabschiedet die Interpellationsantworten zur Zukunft des Waffenplatzes Liestal sowie betreffend Infrastrukturbeitrag zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat genehmigt die Kreditabrechnung Landerwerb Kindergarten Weiermatt in der Höhe von brutto CHF 188'000.– (netto CHF 121'000.–).
- Der Stadtrat beschliesst die Quartierplanvorschriften Heidenweid, bestehend aus dem Quartierplan und dem Reglement. Zugleich verabschiedet er den Mitwirkungsbericht.
- Der Stadtrat wählt Anastasia Ulrich-Furrer für die Dauer vom 1. November 2013 bis zum 30. Juni 2016 (Legislatur) in die Integrationskommission und nimmt Kenntnis vom Rücktritt von Pierre Fitzé.

Sitzung vom 29. Oktober 2013

- Der Stadtrat verabschiedet den Entwicklungs- und Finanzplan 2014–2018 sowie den

Stellenplan zuhanden des Einwohnerrats.

- Der Stadtrat gibt den Kredit Pumpwerk Alte Brunnen, Ersatz Pumpen und Desinfektionsanlage, in der Höhe von CHF 162'000.– (inkl. MWSt.) zu Lasten des Kontos 700.503.11 frei. Er genehmigt die Vergabe der Lieferung der UV-Desinfektionsanlage in der Höhe von CHF 57'186.– (inkl. MWSt.) an die Firma Emch + Berger AG, Solothurn.
- Der Stadtrat genehmigt die neu festgelegten Landwerte für die Jahre 2014–2018 und die daraus resultierenden Baurechtszinsen.
- Der Stadtrat gibt den Kredit Quellfassung Hofmatt Nuglar – Ersatz Quellableitungen in der Höhe von CHF 54'000.– (inkl. MWSt.) frei (Konto Nr. 700.501.48).
- Der Stadtrat wählt Manuela Bürgin-Itin für die Dauer vom 5. November 2013 bis zum 30. Juni 2016 (Legislatur) in die Jugendkommission und nimmt Kenntnis vom Rücktritt von Sandra Felder.

Sitzung vom 12. November 2013

- Der Stadtrat verabschiedet die Interpellationsantwort Verzeichnis privatrechtliche Zweckverbindungen von Fonds zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Quartierplanvorschriften Grienmatt zuhanden des Einwohnerrats und verabschiedet den Mitwirkungsbericht.

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr
nach Anmeldung im Sekretariat.
Tel. 061 927 52 64
E-Mail des Stadtpräsidenten.
lukas.ott@liestal.bl.ch

Aktuelle Reden, Grussworte etc. des Stadtpräsidenten finden Sie unter: www.liestal.ch > Politik > Stadtrat > > Personen > Lukas Ott

Jungbürgerfeier des Jahrganges 1996

Auf Freitagabend, 27. Juni 2014, werden die Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrganges 1996 zur Jungbürgerfeier eingeladen. Die persönliche Einladung mit Detailinformationen zu diesem Anlass wird den Eingeladenen anfangs Mai zugestellt. Der offizielle Teil findet am späteren Nachmittag im Rathaus statt, anschliessend wird man die Open-Air Veranstaltung Liestal Air besuchen.



Stadt Liestal

Liestaler Einwohnerinnen und Einwohner

Herzlich willkommen zum Neujahrsapéro

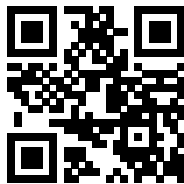
Mittwoch, 1. Januar 2014, 11.15 Uhr, im Rathaus

Die Neujahrsansprache hält Stadträtin Regula Nebiker.

Mit von der Partie sind der Baselbieter Fahrverein mit seinen prächtigen Pferdegespannen und die Regionale JugendBand Liestal.

Bestimmen Sie mit!
Treten Sie noch heute
der FDP Liestal bei!

www.fdp-liestal.ch



FDP
Die Liberalen

„Die FDP wird sich auch beim Budget 2014 wieder für Steuersenkungen in Liestal einsetzen. Denn es ist höchste Zeit, dass die Bevölkerung von den Sparanstrengungen der Stadt profitiert.“

Heinz Lerf, Vize-Präsident Einwohnerrat



Beschlüsse vom 30. Oktober 2013

1. Das **Protokoll** der Ratssitzung vom 21. August 2013 wird einstimmig genehmigt.
2. Einstimmig wird Herr Loris Jeitziner gemäss Antrag der SP-Fraktion als **Wahlbüro-Mitglied** für die restliche Amtsperiode 2012 – 2016 gewählt. (Nr. 2013/70)
3. **Ersatzwahlen** Einwohnerrat: Einstimmig werden Lorenz Rudin (FDP) als Ersatzmitglied des Ratsbüros und Max Schäublin (FDP) als ordentliches Mitglied der Finanzkommission gewählt. (Nr. 2013/82)
4. Das Geschäft **Teilrevision des Einwohner-Geschäftsreglementes** wird vom Ratspräsidenten vertagt und auf die nächste Sitzung neu traktandiert. (Nr. 2013/56)
5. Mit grossem Mehr bei 4 Enthaltungen genehmigt der Rat einen Investitionskredit von TCHF 630 für den Ersatz aller Quecksilberdampf-Leuchten der **Strassenbeleuchtung** durch LED-Leuchten. (Nr. 2013/63)
6. **Parkierungsvorschriften** (Nr. 2013/66): Dem Antrag der FDP-Fraktion, dass gemäss § 5 Abs. 1 für alle Parkplatzzonen ein Gebührenrahmen von maximal CHF 3.–/Std. gelten soll (keine Erhöhung auf max. CHF 5.–/Std. gemäss Antrag Stadtrat und GOR) wird mit 18 Ja-Stimmen gegen 15 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

Der Antrag von Gerhard Schafroth (CVP/EVP/GLP) für die Streichung von § 5 Abs. 2 gemäss Antrag der GOR «Von Montag bis Samstag zwischen 7.00 und 19.00 Uhr sind in den Zonen I und II die Parkplätze kostenpflichtig, in der Zone III grundsätzlich kostenpflichtig und in den Zonen IV und V grundsätzlich kostenlos.» wird mit 19 Ja-Stimmen gegen 12 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt.

In der von der FDP-Fraktion verlangten namentlichen Abstimmung wird in der Schlussabstimmung das revidierte Parkierungsreglement (ESL 415.1) gemäss GOR-Antrag mit Berücksichtigung der beschlossenen Änderung von § 5 Abs. 1 (Gebührenrahmen von max. CHF 3.–/Std.) mit 22 Ja-Stimmen gegen 6 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt.

7. Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom Geschäftsprüfungskommission-Bericht

betreffend der **Prüfung von Leistungsverträgen** der Abteilungen Sozialberatung und Jugend / Alter / Integration / Gesundheit.

Einstimmig bittet der Rat den Stadtrat, die GPK-Empfehlungen zu prüfen und diese künftig bei der Ausarbeitung von Leistungsverträgen einfließen zu lassen. (Nr. 2013/80)

8. Einstimmig genehmigt der Rat den Bruttokredit von CHF 470'000 (Nettokostenanteil von CHF 89'500 für Liestal) für die **Altlastensanierung beim Kugelfang der Schiessanlage / Quellfassung Helgenweid** inkl. Verteilschlüssel der Kosten. (Nr. 2013/73)
9. Die Teilrevision «Oberer Burghaldenweg» des **Generellen Entwässerungsplanes GEP** wird vom Rat einstimmig beschlossen. (Nr. 2013/74)
10. Die stadträtliche Vorlage Nr. 2013/81 betreffend der **Personalreglement-Teilrevision** (ESL 150.1) wird vom Rat einstimmig an die GOR-Kommission zur Vorberatung überwiesen.
11. Der stadträtliche Bericht zum Postulat **Grünflächenbewirtschaftungskonzept** von Corinne Ruesch und Meret Franke wird vom Rat mit grossem Mehr gegen 6 Nein-Stimmen zur Kenntnis genommen.
12. Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom stadträtlichen Bericht zum Postulat betreffend dem Label-Erwerb **«Kinderfreundliche Gemeinde Liestal»** von Elisabeth Augstburger der CVP/EVP/GLP-Fraktion.
13. Der Bericht des Stadtrates zum Postulat der BPK betreffend der **Langsamverkehrsplanung beim Quartierplan Mühlematt** wird vom Rat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Mit grossem Mehr gegen 13 Nein-Stimmen wird das Postulat vom Rat als erfüllt abgeschrieben. (Nr. 2012/221)

Das Postulat Nr. 2012/30 wird mit grossem Mehr gegen 5 Nein-Stimmen als erfüllt abgeschrieben.

Das Postulat Nr. 2013/33 wird vom Rat mit grossem Mehr bei 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung als erfüllt abgeschrieben.

14. Das Postulat **«Verkehrs- und Mobilitätsstrategie Liestal»** von Diego Stoll der SP-Fraktion wird mit grossem Mehr gegen 1 Nein-Stimme an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2013/71a)

Die Geschäfte «Strassenbeleuchtung mit LED-Leuchten» (Nr. 2013/63), «Parkierungsvorschriften» (Nr. 2013/66), «Altlastensanierung bei Kugelfang/Quellfassung Helgenweid» (Nr. 2013/73) und «GEP-Teilrevision Oberer Burghaldenweg» (Nr. 2013/74) unterliegen dem **fakultativen Referendum** (Ablauf Referendumsfrist: 29. November 2013).

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Hanspeter Stoll
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Neue Vorstösse

- Postulat betreffend Verkehrsführung Poststrasse/Törlplatz/Kantinenweg von Jürg Holinger namens der Grünen Fraktion (Nr. 2013/75) **Rückzug von Vorstoss** durch Postulanten am Schluss der Ratssitzung vom 30.10.2013!
- Interpellation betreffend Photovoltaik auf gemeindeeigenen Gebäuden von Jürg Holinger der Grünen Fraktion (Nr. 2013/79)
- Postulat der einwohnerrätlichen Fraktionen betreffend Befreiung des Bücheliplatzes vom Durchgangsverkehr (Nr. 2013/83)
- Postulat betreffend Verkehrsführung Veloverkehr Tiergartenstrasse von Jürg Holinger namens der Grünen Fraktion (Nr. 2013/84)
- Interpellation «KITAS – wie weiter?» von Erika Eichenberger der Grünen Fraktion und Patrick Mägli der SP-Fraktion (Nr. 2013/85)
- Interpellation «Warenmarkt in Liestal – manövriert sich Liestal hier ins abseits?» von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2013/86)
- Interpellation betreffend Verzeichnis der privatrechtlichen Zweckbindungen von Fonds von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2013/87)
- Interpellation betreffend Sammelbehältern für Aludosen und PET-Flaschen von Anna Ott der Grünen Fraktion (Nr. 2013/88)
- Interpellation betreffend Quartierplan Rebgarten von Pascal Porchet der FDP-Fraktion (Nr. 2013/89)
- Interpellation betreffend Deponien in Liestal von Lisette Kaufmann der Grünen Fraktion (Nr. 2013/90)

Mutation «Baulinien und Gestaltungsbaulinien» zum Teilzonenplan «Zentrum» – Genehmigung

Der Regierungsrat hat am 22. Oktober 2013 die vom Einwohnerrat Liestal am 26. Juni 2013 beschlossene Mutation «Baulinien und Gestaltungsbaulinien» zum Teilzonenplan «Zent-

rum» und zum Bau- und Strassenlinienplan «Büchelstrasse – Stadtgrabenbereich» genehmigt. Diese wird damit allgemeinverbindlich erklärt.

Quartierplanvorschriften Grienmatt – Mitwirkungsbericht

Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens wurde eine Stellungnahme eingereicht. Die Stadt Liestal hat diese geprüft und die Ergebnisse in einem Mitwirkungsbericht zusammengefasst. Der Stadtrat hat den Mitwirkungsbericht am 12. November 2013 beschlossen.

öffentlich auf. Der Bericht kann während den Schalteröffnungszeiten des Stadtbauamts im zweiten Stock des Rathauses oder auf der Homepage der Stadt Liestal unter www.liestal.ch/de/verwaltung/departemente/stadtbauamt/planaufgaben/ eingesehen werden.

Gemäss § 2 der kantonalen Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz liegt der Mitwirkungsbericht vom 5. bis 20. Dezember 2013

Zum Mitwirkungsbericht sind keine Einsprachen oder weitere Stellungnahmen möglich.

Kompostberatung

Seit 2012 bietet die Stadt Liestal eine Kompostberatung an. Die selbständige Kompostberaterin, Frau Anja Oehler-Grunauer, hat im Auftrag der Stadt Liestal der interessierten Bevölkerung in den vergangenen 2 Jahren direkt oder über «Liestal aktuell» Tipps und Informationen zu diesem Thema abgegeben. Infolge beruflicher Veränderungen kann Frau Oehler-Grunauer diese Dienstleistung ab dem kommenden Jahr für Liestal nicht mehr anbieten. Aufgrund der eher geringen Nachfrage aus der Bevölkerung wurde entschieden, vorerst auf eine Kompostberatung zu verzichten und Frau Oehler-Grunauer nicht zu ersetzen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Frau Oehler für die tolle Arbeit und wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute.

Anzeige

PC – & Mac (KMU) – Doktor, Dozent
 Profi erfahren und kompetent, hilft sofort,
 ab Fr. 35.- / ½ Std. · Tel. 079 364 02 02



www.mac-clinique.ch & www.pc-ambulance.ch

Anzeigen im Liestal Aktuell tragen Früchte



Foto: E. Sprecher

Anzeigenverkauf und Beratung:

SCHAUBMEDIEN

Schaub Medien AG

Anzeigen-Service

Tel. +41 (0)61 976 10 77 / 89

ins@schaubmedien.ch

Liestaler SportlerInnen Ehrung 2013

Bereits zum fünften Mal hat die Stadt Liestal am 15. November 2013 Sportlerehrungen in verschiedenen Kategorien vorgenommen und konnte damit ein kleines Jubiläum feiern. Mit der Ehrung von erfolgreichen Einzelsportlerinnen und Sportlern, von Mannschaften, Trainer/innen sowie einer weiteren verdienstvollen Person im Umfeld des Sports will die Stadt Liestal einen Beitrag zur Anerkennung von bedeutenden sportlichen Erfolgen oder zu einem aussergewöhnlichen Engagement im Bereich des Sportes leisten und somit auch der Förderung von Spitzen- und Breitensport sowie der Volksgesundheit dienen.

Anwärterinnen und Anwärter müssen in der Regel in Liestal wohnhaft sein oder einem städtischen Sportverein angehören. Zu ehrende Mann- oder Frauschaften müssen ihren Vereinssitz in Liestal haben. Es können in speziellen Fällen auch Sportlerinnen und Sportler geehrt werden, welche sich um sportliche Belange besonders verdient gemacht haben und seit mehreren Jahren eng mit Liestal verbunden sind.

Die Voraussetzung für die Nomination von Einzelsportlerinnen- und Sportlern sowie von Mannschaften und Gruppierungen sind in einer stadträtlichen Richtlinie geregelt.

Es wird zwischen Sportdiplom und Sportpreis unterschieden. Alle Sportlerinnen und Sportler, welche die Richtlinien des Stadtrates

(Leistungsnachweis, Verein und / oder Wohnort) erfüllt haben, werden mit einem Sportdiplom ausgezeichnet. Um die erfahrungsgemäss stattliche Anzahl von PreisträgerInnen und Preisträgern einzuschränken und den Sportpreis gleichzeitig aufzuwerten, hat der Stadtrat einer Ergänzung der Richtlinien zugestimmt. Es wird pro Sparte jeweils nur ein Sportpreis verliehen. Das Gremium aus Bildung und Sport und dem Vorsteher des Kantonalen Sportamtes, Thomas Beugger, bestimmt die PreisträgerInnen des Sportpreises. Falls in einzelnen Sparten nicht genügend Nominationen mit dem nötigen Leistungsnachweis eingegangen sind, welche eine faire Auswahl garantieren, wird in der entsprechenden Sparte kein Sportpreis verliehen. Dies war auch in diesem Jahr der Fall: Es wurden ein Sportpreis in den Sparten Einzelsport, bei den Mannschaften und in der Sparte Spezielle Verdienste verliehen. Um die Spannung hoch zu halten, wurden die GewinnerInnen erst am Anlass selbst bekannt gegeben. Da die Leistungsanforderungen bei den Richtlinien gleich geblieben sind, wurden alle Sportlerinnen und Sportler, welche diesen Leistungsnachweis erbracht haben, ebenfalls wertgeschätzt und mit einem Sportdiplom und einem kleinen Präsent als Andenken, bedacht.

In diesem Jahr gilt es besonders die Leistungen der zwei SportpreisträgerInnen hervorzuheben: Bei den Einzelsportlern hat Gregori Ott, Leichtathletik Liestal, diesen Preis, nach 4

Sportdiplomen in den letzten vier Jahren redlich verdient. Zahlreiche nationale und internationale Rangierungen in den letzten Jahren und die Teilnahme am Förderprogramm «Olympia-Starter 2016» zeugen von seinem grossen Potential. In einer erfrischenden, und persönlich zugeschnittenen Laudatio hat sein Sportskollege Marquis Richards den völlig überraschten Gregori beglückwünscht. Bei den Mannschaften wurde der Sportpreis an das Team des NKL, Trampolin, Frauen Open, Viktoria Bosshard, Emily Mussmann, Simone Scherer und Sylvie Wirth verliehen. Weil zwei Sportlerinnen dieses Teams an den Weltmeisterschaften in Sofia engagiert waren, konnten eine strahlende Simone Scherer und Sylvie Wirth, stellvertretend für das ganze Team, den Preis entgegen nehmen. In der Sparte Spezielle Verdienste wurde der TV Liestal für seine engagierte und dreissig jährige Organisationsarbeit für den «Stedtli Lauf» mit dem Sportpreis belohnt. Alle Geehrten wurden mit einer persönlichen Laudatio von Personen aus ihrem Umfeld humorvoll und treffend gewürdigt.

In einer würdigen Feier in der Aula der Sekundarschule Frenke, an der weit über 250 Personen anwesend waren, wurden die Preise vom Vizepräsident des Stadtrates Franz Kaufmann, Departement Bildung und Sport, sowie dem Sportkoordinator Thom Kiefer überreicht. Die diesjährige Urkunde, welche allen PreisträgerInnen überreicht wurde, ist von der Liesta-



Die PreisträgerInnen des Liestaler Sportpreises 2013, eingerahmt von Stadtrat Franz Kaufmann und Sportkoordinator Thom Kiefer



Thom Kiefer und Franz Kaufmann überreichen den Sportpreis Gregori Ott

ler Künstlerin Simone Berger, welche in Liestal lebt und arbeitet, geschaffen worden und mit einer persönlichen Widmung von Stadtrat Franz Kaufmann versehen.

Mit einer atemberaubenden Präsentation hat die Sportlerin Sabine Krumm dem Publikum auf eindruckliche Weise die Randsport-

art Röhrrad näher gebracht. Mit ihrem Tanz hat die Klasse 5a aus dem Schulhaus Rotacker mit ihrer Lehrerin Sabrina Schwab das Publikum begeistert und gleichzeitig das Programm aufgelockert. Musikalisch wurde der Anlass von Raphael Favre und Hene Wirz begleitet, welche mit ihrem frischen Sound zur guten Stimmung an diesem Abend beige-

tragen haben. Während dem abschliessenden Apéro, organisiert und serviert durch den FC Liestal, fand ein angeregter Austausch unter den Gästen statt und so ist der Abend feierlich ausgeklungen.

Thom Kiefer
Sportkoordinator der Stadt Liestal

PreisträgerInnen der 5. Liestaler Sportlerehrung vom 15. November 2013

Sportdiplome 2013

EinzelportlerInnen Judo

- Brodmann Serafin, Judo Sport Liestal, Schmidhauser Jeanine, Julia Florence, Budokai Liestal

EinzelportlerInnen Trampolin

- Müller Janina, Hofer Gianna, Wirth Sylvie, Wechsler Anina, Hunziker Sarah, Mussmann Emily, Häsler Noemi, Habegger Sina, Ciliberto Moira, Bitterli Lavinia, Hakkaart Lucia, Scherer Simone, Bosshard Victoria, Leuenberger Silvana, Schweingruber Chiara, Bruegel Livia, Herrmann Tobias, alle NKL / TV Liestal

EinzelportlerInnen Karate

- Rösch Sascha, Rösch Maurice, Brüderlin Ramona, Polatli Munzur, Wagner Kevin, Sangarapillai Gowtham, Dugolli Leutrim, Budo Sport Liestal

Einzelportler Springreiten

- Sturzenegger Henri, Sturzenegger Lucas, Reiterclub Liestal

EinzelportlerInnen Kunstturnen

- Schwarz, Anja, Schwarz Viviane, Munsch Jonas, Kuhni Kevin, NKL Liestal

EinzelportlerInnen Leichtathletik

- Ott Gregori, Wirz Colin, Gaio Finley, Romano Johanna, SC Liestal

EinzelportlerInnen Röhrrad

- Aksu Melisa, Rechsteiner Cheyenne, Krumm Sabine, Turnverein Liestal

EinzelportlerInnen Rennsport

- Schmidt Jeffrey, Liestal, Porsche Carrera Cup

Mannschaften / Teams

- Budosport Liestal, Kumite Herren Team U14: Rösch Sascha, Polatli Munzur, Carollo Fabio, Wagner Kevin
- Budosport Liestal, Kumite Herren, Team U16: Sangarapillai Gowtham, Koch Severin, Vanacore Gianluca
- NKL Liestal, Kunstturnen Team Programm 2, Männer: Rüfenacht Yannik, Schneider Shane, Kuhni Kevin
- NKL Liestal, Kunstturnen Team Programm 3, Frauen: Scariti Alessia, Martin Samira, Schwarz Viviane
- NKL Liestal, Kunstturnen Team Programm 4, Frauen: Strub Fabienne, Schulz Lynn
- NKL Liestal, Kunstturnen Team Open, Frauen: Bosshard Viktoria, Mussmann Emily, Scherer Simone, Wirth Sylvie
- Budokai Liestal, Kata Team: Dürrenberger Reto, Brandt Dominik
- Velo-Moto-Club Liestal, Raddball: Accola Andry, Niklaus Sämi
- Carnivals Club Liestal, Squash: Gueby Sara, Pfister Nadia, Walser Céline

TrainerInnen

- «Simi und sieben», Liestal: Hertenstein Simone
- Carnivals Club Liestal, Squash: Walser Beatrice



Spezielle Verdienste

- Budokai Liestal, Präsidentin Daniela Schmidhauser, 60-jähriges Jubiläum
- Judo Sport Liestal, Präsidentin Stella Campestrin, 30-jähriges Jubiläum
- TV Liestal, Präsidentin Claudia Ballmer, 30 Jahre «Stedtli Lauf», Jubiläum

Sportpreise 2013

- Einzelportler: Leichtathletik, Ott Gregori, Liestal
- Mannschaft: NKL / TV Liestal, Trampolin, Team Open Frauen: Bosshard Viktoria, Mussmann Emily, Scherer Simone, Wirth Sylvie
- Spezielle Verdienste: TV Liestal, Organisation 30 Jahre Stedtli Lauf

Fahrplanwechsel 2014

Autobus AG Liestal

Am Sonntag, 15. Dezember 2013 ist Fahrplanwechsel. Für die Fahrgäste der Autobus AG Liestal ergeben sich einige Verbesserungen. Einerseits wird die neue Umfahrung H2 in Betrieb genommen, was auf der Rheinstrasse zu einer deutlichen Verkehrsreduktion führen wird. Dadurch nehmen die staubedingten Verspätungen auf den Linien 80 und 81 ab. Andererseits werden auf einigen Linien zusätzliche Kurse angeboten und neue Haltestellen bedient.

Linie 70

- Montag – Freitag, Ergänzung um zwei zusätzliche Kurse: Reigoldswil, Dorfplatz ab 05.03 Uhr – Liestal an 05.27 Uhr. Liestal ab 18.53 Uhr – Reigoldswil, Dorfplatz an 19.15 Uhr. Der Kurs 22.30 Uhr ab Reigoldswil, Dorfplatz entfällt. Es besteht jedoch die Möglichkeit mit der Linie 71 ab Reigoldswil, Dorfplatz 22.28 Uhr – Liestal an 22.57 Uhr zu fahren.
- Neue Abfahrtszeiten am Bahnhof Liestal: xx.06 Uhr und xx.36 Uhr
- Namensänderung von Haltestellen: Reigoldswil in Reigoldswil, Dorfplatz; Ziefen, Post in Ziefen, Zentrum

Linie 71

- Montag – Samstag, Ergänzung um einen zusätzlichen Kurs: Reigoldswil, Dorfplatz ab 22.28 Uhr – Liestal an 22.57 Uhr
- Namensänderung der Haltestelle Reigoldswil in Reigoldswil, Dorfplatz

Linie 72

- Namensänderung der Haltestelle Liestal, Schulhaus Burg in Liestal, Burg
- Vermehrt Verstärkungsfahrten

Linie 78

- Neue Abfahrtszeiten am Bahnhof Liestal Richtung Frenkendorf Friedhof: xx.06 Uhr und xx.36 Uhr

Linie 79

- Neue Abfahrtszeiten am Bahnhof Pratteln Nord: xx.04 Uhr und xx.34 Uhr

Linie 80

- Neue Haltestellen auf der bestehenden Linie: Füllinsdorf, Ebene; Pratteln, Hülften
- Neue Abfahrtszeiten am Aeschenplatz: xx.12 Uhr und xx.42 Uhr

Linie 81

- Neue Haltestellen auf der bestehenden Linie: Füllinsdorf, Ebene; Pratteln, Hülften; Liestal, Ringwald

Linie 82

- Erhöhung der Kursfahrten zum Friedhof Blözen: 13.19 Uhr, 14.19 Uhr und 15.19 Uhr
- Namensänderung der Haltestelle Grüssenweg in Zentrum Grüssen
- Neue Abfahrtszeiten am Bahnhof Pratteln Nord: xx.14 Uhr (entfällt 13.14 Uhr und 15.14 Uhr) und xx.44 Uhr Richtung Zentrum Grüssen; xx.03 Uhr, xx.19 Uhr, xx.33 Uhr und xx.49 Uhr nach Aquabasilea
- Neue Haltestelle auf der bestehenden Linie: Pratteln, Hardmatt

Linie 83

- Neue Abfahrtszeiten am Bahnhof Liestal: xx.06 Uhr und xx.36 Uhr

PostAuto AG

Linie 67, Dornach – Hochwald – Seewen

Bestehendes Angebot

- Das PostAuto-Angebot auf der Linie 67 bleibt unverändert.
- Montag bis Freitag: Angebot im Stundentakt mit Zusatzkursen zwischen Dornach und Hochwald morgens, mittags und abends. Zwischen Hochwald und Büren verkehren die Busse nur bis 18.00 Uhr und meist nur während den Schulzeiten. Ab Dornach besteht ein stündliches Abendangebot bis Seewen. Viele Fahrten werden in Hochwald oder Gempen gebrochen.
- Samstag und Sonntag: Angebot im Stundentakt zwischen Dornach und Hochwald mit einzelnen Verdichtungen in den Hauptverkehrszeiten. Auf dem Abschnitt Büren-Hochwald verkehren nur einige wenige Kurse.

Betriebszeiten Dornach – Arlesheim – Hochwald

- Montag bis Freitag: 05.30 – 23.30 Uhr (Freitag bis 01.00 Uhr)
- Samstag: 06.00 – 01.00 Uhr
- Sonntag: 07.30 – 23.30 Uhr

Betriebszeiten zwischen Hochwald – Büren

- Morgens, mittags und abends gibt es in beiden Richtungen eine durchgehende Verbindung von Dornach-Arlesheim, Bahnhof bis Liestal Bahnhof. Während der Schulzeit werden stündlich von 06.00 bis 18.00 Uhr Verbindungen zwischen Gempen und Büren angeboten.

Anschlüsse

- In Dornach-Arlesheim besteht Anschluss an die Bahn von/nach Basel SBB und Laufen sowie auf die Tramlinie 10 von/nach Basel.



Anmeldungen und Informationen:

ASK Liestal / Auweg 27 / 4450 Sissach
www.askliestal.ch / info@askliestal.ch
Telefon: 061 514 00 14



Integrationskommission der Stadt Liestal



Kulturen kennenlernen und erleben!

Vorurteile abbauen oder Wissen aneignen

Lernen Sie in unserer Kulturserie in einem Kurs voller Spass und Freude mehr über diese und andere Kulturen.

Wissen über die Länder, Tanz, Kochen, Musik und Film bieten uns einen tieferen Einblick in uns fremdere Kulturen.

Israel und das Judentum

Ab Mittwoch, 15. Januar 2014 um 19.00 Uhr

Jetzt anmelden! Limitierte Anzahl Plätze

Kosovo und Sri Lanka im März/Oktober 2014



Medienmitteilung, 8. November 2013

Projektorganisation gestartet

Planungsstart für den Neubau Bahnhof Liestal

Nach den Richtungsentscheiden von SBB, Kanton Basel-Landschaft und Stadt Liestal zugunsten eines Neubaus des Bahnhofs Liestal und der Entwicklung des Bahnhofumfelds, wurde Ende Oktober 2013 mit dem städtebaulichen Studienauftrag gestartet. Eine gemeinsame Projektorganisation von SBB, Kanton BL und Stadt Liestal stellt sicher, dass die Zielsetzungen und Bedürfnisse der drei beteiligten Partner direkt einfließen können.

Der SBB Bahnhof Liestal entwickelte sich in den letzten Jahren zur Verkehrsdrehscheibe des oberen Baselbiets, eine weitere Steigerung der Frequenzen wird aufgrund der zunehmenden Mobilität erwartet. Das Erscheinungsbild, die Kundenfreundlichkeit für Bahnnutzer und die Funktionalität des Bahnhofs entsprechen nicht mehr den Bedürfnissen und dem Stellenwert des Bahnhofs.

Ursprünglicher Ausgangspunkt ist das Projekt Vierspurausbau, das die heute vorhandenen Kreuzungskonflikte mit Hilfe eines vierten Gleises lösen soll und auch die Grundlage für die Einführung des Viertelstundentaktes der Regio-S-Bahn bildet. Dieses Projekt und die projektierten Planungen um den Bahnhof veranlassten die SBB, anhand einer Machbarkeitsstudie das Potenzial des bestehenden Aufnahmegebäudes zu prüfen. Das Ergebnis dieser Studie und das klare Interesse des Kantons Basel-Landschaft an einer substanziellen Einmietung einiger Verwaltungszweige führten zur Entscheidung für den Neubau. Für die Kantonshauptstadt Liestal entsteht so die Chance, einen attraktiven Ankunftsort und einen ganzjährig lebendigen Quartierteil zu bilden.

Das planerische Gesamtverfahren besteht aus den Schritten Studienauftrag Städtebau, Architekturwettbewerb und Quartierplanung. Hauptziel ist die Planung des Aufnahmegebäudes mit den Dienstleistungs- und Kommerznutzungen der SBB sowie die Büronutzung für die Verwaltung des Kantons Basel-Landschaft, in Abstimmung mit Projekten rund um den Bahnhof. Die Inbetriebnahme soll im Jahr 2020 erfolgen.

Vor dem Planungsbeginn zum Neubau sollen nun im ersten Schritt die aktuellen Planungen am und um den Bahnhof Liestal abgestimmt und das Entwicklungs- und Aufwertungspotenzial des Bahnhofs Liestal und seiner direkten Umgebung ausgelotet werden. Ziel des Verfahrens «Studienauftrag Städtebau» sind die Bestimmung des Perimeters für den Quartierplan Bahnhof und wichtiger Eckwerte als Rahmenbedingungen für Architekturwettbewerb und Quartierplanung (z. B. städtebauliches Konzept für den Bahnhof Liestal, Verkehrserschliessung, Freiräume). Die Arbeiten des Studienauftrags werden bei einem Beurteilungsgremium (BUG) eingereicht. Dieses Gremium wird die Empfehlungen für das weitere Vorgehen formulieren und in einem Bericht zusammenfassen. Der Schlussbericht soll im Herbst 2014 vorliegen und das Verfahren anschliessend in den Architekturwettbewerb münden.

Leben heisst atmen.

Ihre Spende hilft. Wir danken herzlich.

Spendenkonto 40-1120-0

IBAN CH90 0900 0000 4000 1120 0



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Leben heisst atmen



DEUTSCHKURS FÜR FREMDSPRACHIGE FRAUEN IN LIESTAL

	Beginn	Ende
Kurs 3 (A2/1)	Montag, 13. Januar 2014	Montag, 16. Juni 2014
Kurs 4 (A2/2)	Dienstag, 14. Januar 2014	Dienstag, 17. Juni 2014
Kurs 1	Dienstag, 14. Januar 2014	Dienstag, 17. Juni 2014
Kurs 2	Donnerstag, 16. Januar 2014	Donnerstag, 19. Juni 2014

Zeit:

Kurs 3 Aufbau 1 (A2/1): 17 x jeweils am Montag, 9.00h bis 11.00h
Kurs 4 Aufbau 2 (A2/2): 19 x jeweils am Dienstag, 9.00h bis 11.00h
Kurs 1 Anfängerinnen: 19 x jeweils am Dienstag, 14.00h bis 16.00h
Kurs 2 Anfängerinnen 2: 17 x jeweils am Donnerstag, 14.00h bis 16.00h

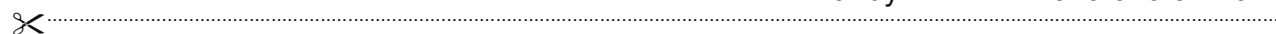
Ort: Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 14

Kosten: CHF 170.00 für Montag und Donnerstag
CHF 190.00 für Dienstag

Zusätzlich ca. CHF 25.00 für Kursbuch

Kinderhort: Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhüteditel an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester

Anmeldung: sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger
Kesselweg 43b
4410 Liestal
Tel-Nr. 061 901 83 41
Handy 079 329 97 46



Ich melde mich an für Kurs Nr. _____

Familienname..... Vorname Frau.....

Vorname Mann.....

Geburtsdatum..... Nationalität.....

Strasse..... Ort.....

☎ Telefon.....

Anmeldung für den Kinderhüteditel

Name des Kindes..... Alter des Kindes.....

Datum..... Unterschrift.....



Stadt Liestal

Kindergarten und Primarschule
Kreisschule Spezielle Förderung
Bildung

Unser Kind kommt in die Primarstufe

Einladung zu einem Info-Abend
am Montag, 20. Januar 2014, 20.00 Uhr
im Rathaus Liestal, Stadtsaal, 3. Stock.

Ist Ihr Kind zwischen dem 1.6.2009 und 15.6.2010 geboren?
Dann ist es bald soweit. Ihr Kind darf den Kindergarten besuchen.

Möchten Sie mehr über die erste Stufe der Volksschule erfahren? Gerne informieren wir Sie über den Kindergarten-Alltag und besprechen mit Ihnen Fragen wie:

- Wie sieht ein Tag im Kindergarten aus?
- Wie viele Stunden verbringt unser Kind im Kindergarten?
- Welchen Auftrag hat die Heilpädagogin im Kindergarten?
- Wer hilft, wenn unser Kind oder wir Probleme haben?

Als Gesprächspartner/innen stellen sich an diesem Abend zur Verfügung:

- Kindergartenlehrpersonen
- Logopädinnen
- Vorschulheilpädagoginnen
- Mitglieder des Schulrates und der Schulleitung
- Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache

Nach einem Informationsblock und einem Einblick in den Kindergarten-Alltag, werden Sie Zeit haben, Fragen zu stellen.

Zum Abschluss werden wir den Abend mit einem Apéro ausklingen lassen. Zudem haben Sie Gelegenheit, an einem Büchertisch in ausgewählten, aktuellen Kinderbüchern zu schmökern.



Unser Kind kommt in die erste Klasse

Einladung zu einem Info-Abend
am Dienstag, 21. Januar 2014, 20.00 Uhr
im Rathaus Liestal, Stadtsaal, 3. Stock.

An diesem Abend werden gemeinsam mit Fachleuten Fragen erörtert wie:

- Ist unser Kind «reif» für die 1. Klasse?
- Wie viele Stunden Unterricht pro Woche finden in der 1. Klasse statt?
- Wie sieht ein möglicher Schultag in einer 1. Klasse aus?
- Was ist eine Einführungs-klasse?
- Wer hilft uns, wenn wir Probleme haben?

Als Gesprächspartner/innen stellen sich an diesem Abend zur Verfügung:

- Unterstufenlehrpersonen
- Lehrerinnen der Einführungs-klasse
- Mitglieder des Schulrates und der Schulleitung
- die Schulpsychologin
- Leitung Mittagstisch/Aufgabenhort

Im Anschluss an den Informationsblock gibt es bei einem Apéro Gelegenheit, individuelle Fragen zu besprechen.



Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Kindergarten und Primarschule, Kreissonderschule spezielle Förderung, Schulleitung



Wir wünschen allen besinnliche
Weihnachtstage und ein glückliches
und gesundes neues Jahr.

Unser abwechslungsreiche Programm
finden Sie unter www.efrl.ch.



IM STEDTLI IST EINE LÜCKE ENTSTANDEN



Es ist von weitherum sichtbar: Vom alten Manorgebäude stehen gerade noch der Keller und stückweise die Bodenplatte des Erdgeschosses. Das Team, das den Rückbau ausgeführt hat, ist rasch vorangekommen.

Beim Abbruch der Holzdecken ist viel Schlacke zum Vorschein gekommen. Aus diesem Grund stand von Zeit zu Zeit ein grosses Saugerät in der Rathausstrasse.

Die rote Stahlkonstruktion, die Teil des alten Gebäudes war, dient dazu, die Häuser links und rechts zu stabilisieren. Sie bleibt vorderhand stehen und wird während des Hochbaus Stück für Stück entfernt.

Ab dem 25. November bis vor Weihnachten werden Erdsondenbohrungen für die Erdwärme durchgeführt. Dieser Vorgang wird deutlich weniger Lärm als bisher verursachen. An der Kanonengasse wird gelegentlich Bohrschlamm abgesaugt und abgeführt.

Durchgang für das Weihnachtsshopping

Ein zweieinhalb Meter breites Stück Bodenplatte entlang des PKZ-Gebäudes dient bis Anfang Januar als Durchgang zur Kanonengasse. Ab dem Abend des Weihnachtsbeleuchtungs-Einschaltens, 29. November, wird die Passage offen und begehbar sein. Am 6. Dezember wird auch die Bauwand, die in die Rathausstrasse hinausragt, ganz entfernt sein.

Baubewilligung für Neubau ist da

Die Baubewilligung für den Hochbau ist eingetroffen. Dieser wird planmässig am 13. Januar 2014 beginnen.

Die weiteren Bauphasen

Erdsondenbohrungen 25. November – ca. 17. Dezember 2013

Bis 6. Dezember 2013: Abtransport des Bauschutts

13. Januar 2014: Start Hochbau

31. März 2015: Der Rohbau und die Gebäudehülle stehen. Die Passage ist mit Einschränkungen passierbar. Der Innenausbau ist in Arbeit.

Juni 2015: Die Geschäfte werden eröffnet.

August 2015: Abschluss der Arbeiten und Bezug der Wohnungen.



TERRACALOR

Informationen für die Nachbarn

Geschätzte Nachbarn,

Als Bauherrschaft* - siehe untenstehende Adresse – lassen wir uns an der Rathausstrasse 59 in Liestal unter der Führung von der Firma Probau AG aus Basel eine Erdsondenanlage installieren. Die Bohrungen werden von der Firma Terracalor AG Erdwärmetechnik, Muttenz durchgeführt.

Mittels eines Bohrgeräts wird maximal 200m tief gebohrt. Dort kommen Temperaturen von bis zu 20°C vor, die im Gegensatz zu den herkömmlichen Luft-Wasser-Wärmepumpen noch effizienter genutzt werden können. Im Rahmen der Bohrvorbereitungen wurde ein geologisches Gutachten erstellt und durch den Kanton bewilligt.

Was ist denn da zu erwarten?

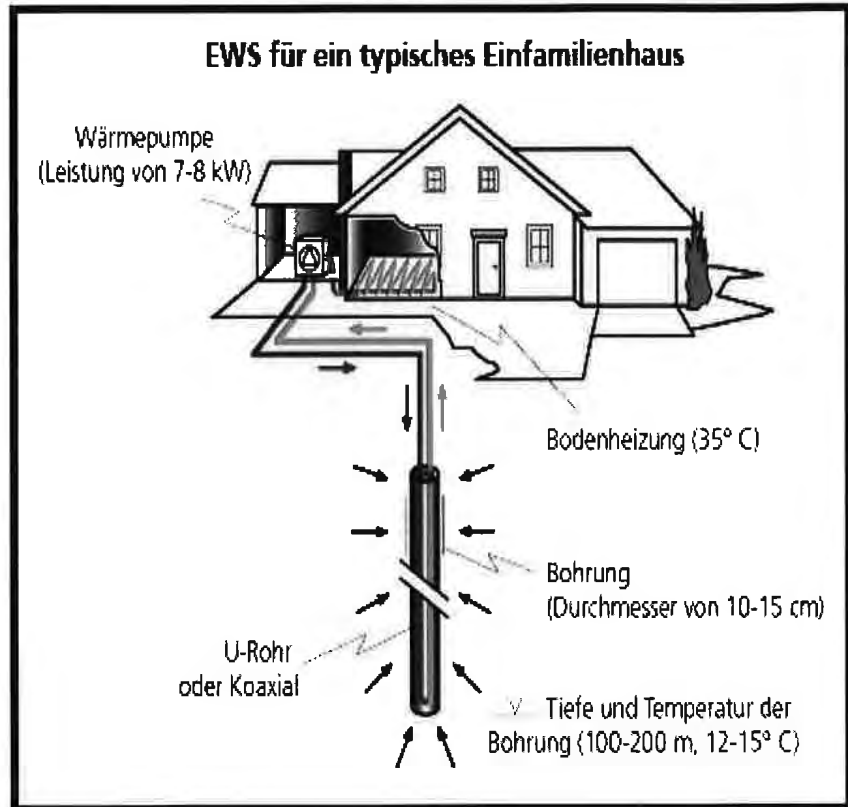
Wer an Geothermie denkt, dem kommen die Erdstösse vom Dezember 2006 in den Sinn. Beim Aufsehen erregenden Geothermieprojekt wurde 5000m tief gebohrt. **Die Erdwärmenutzung im Baselbiet hat keinerlei Basler Dimensionen.** Das eingepresste Wasser verdampfte und sollte für Wärme – und Stromgewinnung genutzt werden. Bei den bis 200 m tiefen Erdwärmesonden zirkuliert eine Wärmeträgerflüssigkeit in einem geschlossenen Kreislauf. So können der Erde ein paar Grad Wärme entzogen werden. Jegliche Erdvibrationen oder Erdbeben können ausgeschlossen werden.

Gibt es Lärm?

Die ungefähre Dauer der Bohrungen finden Sie untenstehend. Hinzu kommt der Auf- und Abbau des Bohrturms. Damit sind gewisse Geräusche und allenfalls vorübergehende verkehrstechnische Einschränkungen nicht zu vermeiden. **Zwischenzeitlich kann es vorkommen, dass wir über die Mittagszeit arbeiten müssen, da sonst die Gefahr eines Bohrlochzusammenfalls besteht.** Wir bitten um Ihr Verständnis.

Freundliche Grüsse

*Bauherr: LIORBA AG
Bahnhofstrasse 8
5080 Laufenburg



Haben Sie Fragen / Anregungen?

Der Betriebsleiter der Terracalor AG Erdwärmetechnik, **Herr Thomas Walliser**, steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefon 061 461 85 85
E-Mail info@terraccalor.ch
Internet www.terraccalor.ch

- **Baustellenstart Montag, 25. November 2013 – Dauer ca. 15 Arbeitstage**
- **Durchfahrt im Bereich der Liegenschaft ist jederzeit gewährleistet, mit kleineren Behinderungen muss jedoch gerechnet werden.**

Wir danken für Ihr Entgegenkommen und Ihr Verständnis.



Terracalor ist Mitglied bei der



Wechsel des Bezugsrahmens von Landesvermessung 1903 (LV03) zu Landesvermessung 1995 (LV95) sowie Abgleich der Hoheitsgrenzen

Das Bundesgesetz über Geoinformation GeoIG (SR 510.62) und dazugehörige Verordnungen wurden am 1. Juli 2008 in Kraft gesetzt. In Artikel 53 Absatz 2 der Geoinformationsverordnung GeoIV (SR 510.620) schreibt der Bund den Kantonen vor, der Wechsel des Bezugsrahmens der Georeferenzdaten (amtliche Vermessung) von LV03 nach LV95 bis spätestens 31. Dezember 2016 zu vollziehen. Die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft haben sich darauf verständigt, den Wechsel des Bezugsrahmens ab 2012 zu vollziehen. Im Kanton Basel-Landschaft wurde dies zwischen Oktober 2012 und Dezember 2013 in Angriff genommen.

Im Vorfeld des Wechsels des Bezugsrahmens wurden die Hoheitsgrenzen (Gemeinde-, Kantons-, und Landesgrenze zu Frankreich) abgeglichen. Diese Arbeiten wurden notwendig, da aus der Geschichte der amtlichen Vermessung Überdeckungen und Lücken an den Hoheitsgrenzen bestanden, welche infolge der notwendigen Eineindeutigkeit der digitalen AV-Daten zu beheben waren.

Die Flächenmasse der Grundstücke (Grundbuchfläche) werden gemäss Paragraph 43 Absatz 1 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung KVAV (SGS 211.53) aus den Grenzpunktkoordinaten gerechnet und dann auf Quadratmeter gerundet. In wenigen Fällen (drei Prozent) sind durch LV95 und durch den Abgleich der Hoheitsgrenze kleine, vorwiegend positive, Flächendifferenzen gegenüber dem Grundbuchflächen entstanden. Die neuen Flächen werden im Grundbuch im Januar 2014 nachgetragen. Die Grundeigentümerin oder der Grundeigentümer, bei deren Grundstück(e) die Fläche bei diesem Verfahren mehr als einen Quadratmeter geändert hat, wird von der zuständigen Nachführungsgeometerin oder Nachführungsgeometer im Dezember 2013 mit Plan, Liegenschaftsbescrieb und Begleitschreiben über diesen Umstand in Kenntnis gesetzt. Am eigentlichen Grenzverlauf der Grundstücke hat nichts geändert, weshalb kein Anspruch zur Erhebung eines Rechtsmittels besteht.

Die ab 1.1.2014 gültigen Grundstückflächen werden bereits im Dezember 2013 in www.geoview.bl.ch unverbindlich mit dem Infoknopf angezeigt.

Weitere Informationen über LV95 sind vom Bundesamt für Landestopografie swisstopo und Amt für Geoinformation Basel-Landschaft erhältlich:

www.swisstopo.admin.ch > Themen > Vermessung > Referenzsysteme > Bezugsrahmen

www.cadastre.ch > Portal amtliche Vermessung > Überführung AV in LV95

www.agi.bl.ch > Amtliche Vermessung > Projekte > Bezugsrahmenwechsel LV95

Amt für Geoinformation

Anzeige

roger restori ag DENTAL LABOR

KASERNENSTRASSE 41 · CH - 4410 LIESTAL · ☎ 061 921 52 91 · NATEL 079 276 25 05

Vom 24. Dezember bis 3. Januar bleibt das Labor geschlossen.

Im Notfall versuchen wir aber trotzdem, für Sie da zu sein.

Notfallnummer:

079 276 25 05





Unser Kursangebot Januar/Februar 2014

J-08 Die Perspektivzeichnung

Samstag, 18. Januar 2014, 10:00 – 12:00 Uhr
Mitglieder CHF 25.– / Nichtmitglieder CHF 30.–
Kinder und Jugendliche ab der 4. Primarklasse

E-03 Referat: Neue Medien als Herausforderung für Eltern

Kursleitung: Frank Egle, Dipl. Päd., Medienpädagoge
Donnerstag, 23. Januar 2014, 19:30 – 21:30 Uhr
Mitglieder CHF 10.– / Nichtmitglieder CHF 15.–

A-05 Holzwerkstatt Vater und Kind

Samstag, 15. und 22. Februar 2014, 9:00 – 12:00 Uhr
Mitglieder CHF 95.– / Nichtmitglieder CHF 115.–
9-13 Jahre mit erwachsener Begleitperson

Infos und Anmeldung: www.efrl.ch

Leading in eRecycling



Wir entsorgen gratis:

- Unterhaltungselektronik
- Büroelektronik/IT
- Haushaltgeräte
- Kühl- und Klimageräte
- elektronische Spiel- und Werkzeuge
- Leuchten und Leuchtmittel
- Altmetall
- Papier
- Karton
- PET
- Dosen
- Kork
- Nespresso-Kapseln etc.

Wir haben **jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr geöffnet** und sind eine offizielle Abgabestelle von SWICO/SENS.

Immark AG Unterfeldstrasse 15a T +41 58 360 74 74 info@immark.ch
CH-4410 Liestal BL F +41 58 360 74 75 www.immark.ch



GEMEINNÜTZIGER VEREIN
FÜR ALTERSWOHNUNGEN
POSTFACH 352 ■ 4410 LIESTAL

VERMIETUNG ALTERSWOHNUNGEN LIESTAL

SELBSTSTÄNDIG LEBEN IM ALTER

Die frisch **renovierten 2 - 2.5 Zimmer-Wohnungen** in unseren drei Liegenschaften liegen in ruhigen Wohnquartieren.

Legt man weiterhin Wert auf selbstständiges Wohnen mit Begleitung, wie auch auf sozialen Kontakt mit seinen Nachbarn - ist man in unseren Alterswohnungen gut aufgehoben!

Weitere attraktive Punkte:

- Subvention in Form von Mietzinsbeitrag
- Lift / Aufenthaltsräume
- Benutzung Dienstleistungen des Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten ist möglich
- Siedlungsbegleitung: fördert bei gemeinsamen Anlässen den Zusammenhalt und die Nachbarschaftshilfe

Besuchen Sie uns auf:

www.alterswohnungen-liestal.ch

Weitere Infos: Regimo Basel AG, Tel. 061 378 83 00





Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde und Forstverwaltung Liestal
Rosenstrasse 14, 4410 Liestal
T 061 927 60 10, F 061 921 47 60
info@bgliestal.ch, www.bgliestal.ch

Festtagswünsche



von Peter Siegrist, Bürgergemeindepräsident
und Waldchef

**Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt,
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.**

**Sie lauscht hinaus. Den weissen Wegen
streckt sie die Zweige hin bereit
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.**

Rainer Maria Rilke (1875–1926) beschreibt in diesen Versen, wie die Tanne im weissen Winterwald der Weihnachtszeit entgegen wächst. Und wie gehen die Menschen auf die bevorstehende Weihnachtszeit zu? Die neue Weihnachtsbeleuchtung der «kmu» sowie die mit vielen Kerzen schön dekorierten Weihnachtsbäume lassen das Liestaler Stedtli in einem ganz besonderen Licht erstrahlen. Mit etwas meteorologischem Glück erleben wir vielleicht wieder einmal weisse Weihnachten. Was gibt es schöneres als einen Waldspaziergang auf weissen Wegen, inmitten der verschneiten Bäume?

Weihnachten ist bei vielen Menschen die Zeit, wo man sich gegenseitig beschenkt. Geschenke müssen nicht gross sein, sie sollen vor allem Freude bereiten. Nicht nur an Weihnachten. Auch die Bürgergemeinde Liestal hat im zu Ende gehenden Jahr verschiedene Geschenke verteilt: je einen 5-stelligen Betriebsbeitrag an das Dichter- und Stadtmuseum sowie an den Tierpark Weihermätteli, eine namhafte Spende an die neue Weihnachtsbeleuchtung im Stedtli, grosse Mengen an Gratis-Brennholz für den Chienbäseumzug; am 1. Mai, am 1. August sowie im Herbst drei beliebte Veranstaltungen für Liestals Bevölkerung sowie diverse Unterstützungsbeiträge an weitere kulturelle Anlässe in Liestal. Das grösste Geschenk der Bürgergemeinde an die Bevölkerung ist aber der Wald mit seinem freien Eintritt zum grössten Freizeitpark.

Auch der Forstbetrieb der Bürgergemeinde hat sich auf die Weihnachtszeit vorbereitet und bietet eine breite Auswahl von einheimischen Tannen an. Besuchen Sie den Forstbetrieb an der Rosenstrasse 14/16. Da werden auch Deckkäste sowie Dekorationen wie Holzkernen und Holzsterne angeboten.

Jetzt ist es auch Zeit, Bilanz zu ziehen über das zu Ende gehende Jahr. Die Bürgergemeinde Liestal konnte die forstliche Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden Bennwil, Hölstein, Ramlinsburg sowie Lausen erfreulich festigen. Die Erstellung des Betriebsplans für den Forstbetrieb (Waldwirtschaftsplan) konnte endlich erfolgreich abgeschlossen werden. Im nächsten Jahr wird das Kantonale Amt für Wald den Waldentwicklungsplan WEP für das Forstrevier Liestal ausarbeiten. Und im Liegenschaftswesen stehen der Bürgergemeinde grosse Aufgaben bevor. Ausführlichere Informationen

zu den jeweiligen Geschäften erfolgen jeweils an den Bürgergemeindeversammlungen, zu welchen alle Liestaler Bürger freundlich eingeladen sind.

Ich hoffe, dass auch Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, auf ein gutes Jahr zurückblicken können. Ich wünsche Ihnen frohe Festtage, abwechslungsreiche Spaziergänge im schönen Liestaler Wald und alles Gute zum Neuen Jahr.



Stedtli-Weihnachtsbaum 2012

Aus dem Bürgerrat

Bereits steht die nächste Bürgergemeindeversammlung «vor der Tür» (25. November 2013). Dazu besprach der Bürgerrat den Sitzungsablauf. Haupttraktanden sind der Strategie- und Finanzplan 2014–2018 sowie das Budget 2014. Ebenso kann an der genannten Versammlung der Baurechtsvertrag «Seniorenwohnen Brunnmatt» der Paul Schwob-Stiftung zur Genehmigung vorgelegt werden. In Bezug auf die Lie-

genschaften wurde der Bürgerrat über den neusten Stand i.S. Umbau und Pächtersuche des Restaurants Sichternhof in Kenntnis gesetzt. In beiden Projekten (Umbau wie auch Pächtersuche) wurden unter Mithilfe von Fachpersonen die nächsten Schritte in die Wege geleitet. Betreffend die Deponie Höli konnte der Bürgerraterfahren, dass die 3. Rodungsetappe durch das Amt für Wald freigegeben wurde.

Das Forstteam hat bereits mit den Rodungsarbeiten begonnen. Der Bürgerrat wurde im Verlauf der Sitzung auch über den «aktuellen Stand der Dinge» innerhalb der anderen Departemente informiert. Des Weiteren genehmigte er wiederum Protokolle von Integrationsgesprächen und traf einen Gebührenentscheid. Auch ist vorgesehen, die 1. Augustfeier im 2014 analog der diesjährigen Feier zu gestalten.

Tannenäste für Abdeckungen und Dekorationen

Seit Ende Oktober verkaufen wir wieder frische Tannenäste für das Abdecken von Gartenbeeten oder auch Gräbern. Die Äste können einzeln oder bundweise (10 Stk.) gekauft werden. Ausgewählte und schön garnierte Äste verschiedener Nadelgehölze (Kranzäste) und weiteres Dekorationsmaterial aus dem Wald für die Herstellung von Adventskränzen und

Gestecken sind im Forstwerkhof ebenfalls ab Ende Oktober erhältlich.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr.

Betriebsferien Festtage

Die Bürgergemeindeverwaltung, Forstbetrieb und Forstwerkhof sind zwischen Weihnachten und Neujahr (23.12.2013 bis 1.1.2014) geschlossen. Für Notfälle wenden Sie sich an die Notfalldienste von Polizei und Feuerwehr. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage und alles Gute zum Jahreswechsel.

Terminkalender der Bürgergemeinde 2014

Montag, 24. März	Bürgergemeindeversammlung (Eventualtermin)
Donnerstag, 1. Mai 2014	Maibummel
Montag, 26. Mai	Banntag
Montag, 16. Juni	Bürgergemeindeversammlung
Freitag, 1. August	Bundesfeier auf Sichtern
Montag, 15. September	Bürgergemeindeversammlung (Eventualtermin)
Samstag, 27. September	Walderntedankfest (ehemalige Waldführung)
Montag, 24. November	Bürgergemeindeversammlung

Weihnachtsbaumverkauf

im Forstwerkhof, Rosenstrasse 16, ab Montag, 16. Dezember 2013

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 21.12.2013 08.00 – 15.00 Uhr
Montag, 23.12.2013 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag, 24.12.2013 08.00 – 12.00 Uhr



Weiter finden Sie sämtliche Produkte auf unserer Homepage: www.bgliestal.ch

Bestellungen, Lieferungen:

Tel. 061 927 60 10, Fax 061 921 47 60,
E-Mail: info@bgliestal.ch



KMU Liestal
EINKAUFSZENTRUM

Genial • Zentral • Liestal

www.kmu.li

**STIMMUNGSVOLLE ADVENTSZEIT IN LIESTAL
UNTER DER NEUEN
LED-WEIHNACHTSBELEUCHTUNG**

- Grosser Weihnachtsmarkt vom 13.-15. Dezember
- Abendverkauf bis 20 Uhr am 13. und 20. Dezember
- Sonntagsverkauf am 15. und 22. Dezember
- Gratis Heimfahrservice
- Strassendrehorgel und Kinderkarussell
- Weihnachtzirkus, Allee am 21. und 22. Dezember

Gratis Parkieren in Liestal:
Parkhäuser Migros und Bücheli 1/2 Stunde
gratis bei Einkauf
Zentrumsparkplätze 1 Stunde gratis
Diverse KMU Geschäfte im Stedtl
offerieren Ihnen 1/2 Stunde gratis im Bücheli

Über 150 Geschäfte freuen sich auf Ihren Besuch!



Spielen, Geschichten hören, Gutzi backen.
Das können Ihre Kinder bei uns, während Sie
gemütlich am Weihnachtsmarkt in Liestal bummeln
oder Geschenke kaufen. Wir bieten

★ **Kinderbetreuung während
Weihnachtsmarkt** ★

★ **Samstag, 14. Dezember 2013** ★
★ **9 – 12 Uhr** ★

Kinderhüeti-Termine jede Woche ausser Schulferien
Dienstag 15 – 17 Uhr und Mittwoch 9 – 11 Uhr
★ sowie weitere Termine (siehe Homepage) ★

Angebot für Kinder von ca. 1½ bis 6 Jahren
Keine Anmeldung erforderlich

★ Kosten pro Kind: Fr. 10.– (Mitglieder Fr. 7.–)

Familienzentrum Liestal, Büchelstrasse 6, Liestal
Info/Programm: www.familienzentrum-liestal.ch ★

*Geschenke,
die zweimal
Freude machen.*

♥ **koro shop**

**Schönes zum FAIR-schenken
finden Sie im Koro Shop.**

Für eine gerechte Welt ohne Armut.

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Freitag 10 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr / 13 – 16 Uhr

www.koroshop.ch

Trachtengruppe Liestal



**Unterhaltung mit grosser
Tombola
“Berg und Tal“**

**Am Samstag, 08. Februar 2014
Beginn 13.30 Uhr und 20.00 Uhr**

Im Saal des Hotels Engel Liestal

Herzlich laden ein

**Kindertanzgruppen, Tanzgruppe,
Chor**

Die Integrationskommission Liestal lädt ein:

Weltküche in Liestal

Jeweils am ersten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3.Stock

Am 4. Januar 2014 von 11.30 h bis 14 h
geniessen Sie

Spezialitäten aus Nepal

Der Gewinn kommt dem Projekt
„Shanti Med Nepal“
(medizinische Hilfe für den Ärmsten) in Nepal zugute.



www.weltkueche-in-liestal.ch

www.ludo-liestal.ch

Ludothek

Spiele zum Ausleihen



für Gross & Klein

Adventszeit, Zeit der Familie,
Zeit für gemütliche Spielabende!

Unsere Öffnungszeiten:

- **Mittwoch** 14 – 17 Uhr
- **Donnerstag** 9 – 11 Uhr
- **Samstag** 10 – 13 Uhr
(während den Schulferien geschlossen)

Lueget mol inäl

Kanonengasse 1, Liestal
061 922 23 83

Auftakt zum Jubiläum
50 Jahre Regionale Musikschule Liestal

Träume in der Wüste

ein Musical zum Advent



Dienstag, 3. Dezember 2013, 19 Uhr
Mittwoch, 4. Dezember 2013, 19 Uhr
Reformierte Kirche, Liestal

Gesangsensembles, Jugendchor, Kinderchor der rml
TraumBand, MiniStrings, Ensemble Saitensprung

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

Weltküche in Liestal

Jeweils am ersten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3.Stock

Am 1. Februar 2014 von 11.30 bis 14 Uhr
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus den

Philippinen

Der Gewinn geht an Alicia Demaria und wird für
den weiteren Ausbau einer Kapelle
in Matina Pangí, Davao City, Philippinen eingesetzt.



www.weltkueche-in-liestal.ch

Ludothek

Spiele zum Ausleihen



Geschenk- Idee?

Ludo-Gutschein !/..

Für Gross + Klein geöffnet – jeweils:

Mittwoch 14 - 17 h

Donnerstag 9 - 11 h

Samstag 10 - 13 h

(in den Schulferien geschlossen)

www.ludo-liestal.ch

Kanonengasse 1, Liestal

061 922 23 83

Das isch es!



Santichlaus-Ylüte

Freitag, 6. Dezember 2013

Besammlung um 17.00 Uhr in der Allee in Liestal.

Eingeladen zum Mitmachen sind alle Kinder
mit unzähligen, grossen und kleinen Glocken!

Jugendfestverein Liestal

BIRNEL AKTION 2013



Helfen Sie mit !!!

Eine Aktion der Winterhilfe Schweiz

Birnendicksaft steht bei uns das ganze Jahr im
Verkaufsregal – auch in *Bio Knospe-Qualität*.
Die Preise bleiben wie im Vorjahr unverändert.

Mit dem Kauf von Birnel tragen Sie einerseits zur Erhaltung der schönen Feld-
Obstbäume und somit auch zum wichtigen Lebensraum für eine Vielzahl
bedrohter Vogelarten bei und andererseits helfen Sie, die Armut in der Schweiz zu
bekämpfen. Die Aktion wird auch durch den Schweizer Vogelschutz unterstützt.

MilchHüsli

Am Zeughausplatz
4410 Liestal
Tel. 061 921 00 55
milchhuesli@landi-liestal.ch

News aus dem Gitterlibad

Die Sport- und Volksbad Gitterli AG bietet seinen Badegästen ab 2014 zwei neue Angebote zu ermässigten Eintrittspreisen an:

Angebot 1

Für Schüler/Studenten im Alter von 16-25 Jahren zum Preis von CHF 6.00. Die Ermässigung beträgt 25%.

Angebot 2

Primär für die werkstätige Bevölkerung. Der sogenannte „Feierabendeintritt“ erlaubt es dem Badegast, von Montag – Freitag 90 Minuten vor Betriebschluss das Bad zu benutzen. Der Preis beträgt CHF 6.00. Die Ermässigung beträgt 25%.

Von diesem Angebot profitieren auch Kinder (CHF 3.00) und Schüler/Studenten (CHF 4.50).

Mit dem Feierabendeintritt betreten wir Neuland. Das Angebot ist einmalig in der Badeszene und richtet sich primär an Berufstätige, welche nach dem Feierabend etwas für ihre Gesundheit und Fitness tun wollen.

Und noch zwei Hinweise

10%-Aktion vom 1.-24. Dezember 2013 auf 10er Abos und Badkleider.

8. Adventsschwimmen, Samstag, 7. Dezember 2013, 18.00-23.00 Uhr mit Nachtessen und Live-Musik.
Reservation unter 061 921 33 24.



LIESCHTLER Bauernmarkt

Dienstag in der Rosengasse
Samstag vor dem Kantonsmuseum
08.00–14.00 Uhr



Zusammen mit anderen Weihnachten feiern



Weihnachtsfeier mit einem festlichen Essen

für alle, die Weihnachten nicht allein feiern wollen

25. Dezember 2013 um 18 Uhr

Pfarrheim der katholischen Kirche Bruder Klaus
Rheinstrasse 20 in Liestal

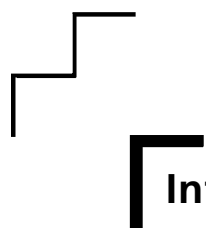
Die Teilnahme ist kostenlos, ein freiwilliger Beitrag möglich.

Anmeldung: bis am 17.12. 2013:

Barbara Scheibler: 061 927 93 50, scheidler@rkk-liestal.ch
Pfarrerin Ulrike Bittner: 061 921 22 50, ulrike.bittner@bluewin.ch

Es laden herzlich ein





Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Mach es wie Gott - werde Kind!

Kinder als Störenfriede?

Eine Menschenmenge – lauter Erwachsene. Alle wollen zu ihm. Einige rufen, andere schaffen sich mit den Ellbogen vorwärts. Mittendrin, man traut seinen Augen nicht: ein kleines Grüpplein mit Kindern. «Was wollen denn die Kinder hier – macht, dass ihr wegkommt!», ruft einer. «Geht weg, nur Erwachsene dürfen zu ihm!», ruft ein anderer. Wie Bodyguards schieben sich einige, die zu ihm gehören, vor die Kinder. Da ertönt eine Stimme – seine Stimme! Alle erstarren und hören gebannt hin: «Lasst die Kinder zu mir kommen. Versperrt ihnen nicht den Weg! Denn solchen wie ihnen gehört das Reich Gottes.»

Kinder als Vorbilder

Man kann sich wohl kaum vorstellen, wie sehr sich die Menschen damals gewundert haben, als Jesus diese Worte an jene Kinder richtete. Über den Grund, warum die Kinder zu ihm wollten, wissen wir nichts. Bestimmt fühlten sie sich – wie all die Erwachsenen auch – hingezogen zu Jesus. Sie spürten: In diesem Menschen ist eine ganz besondere Kraft lebendig! Mit dem sicheren Instinkt, der Kindern eigen ist, suchten sie vertrauensvoll seine Nähe. Und Jesus enttäuschte ihr Vertrauen nicht. Seine Worte an die Adresse der Erwachsenen liess diesen bestimmt die Schames- oder gar Zornesröte ins Gesicht steigen. «Wir Erwachsene sind doch viel wichtiger als diese Kinder», haben sie vielleicht gedacht. Jesus entlarvt sie als arrogant und egoistisch.

Jesus kehrt die geltenden Regeln auf den Kopf: Er umarmt die Kinder aufs herzlichste und segnet sie. Und den Erwachsenen sagt er mahnend: «Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.»



Vermeintliche Ohnmacht

In keiner anderen Religion steht ein Kind so sehr im Zentrum wie im Christentum. Das kleine, so verwundbare Jesus-Kind in der Krippe ist Sinnbild für die Umkehrung der vermeintlich so unumstösslichen menschlichen Massstäbe, die typisch ist für den christlichen Glauben. Gottes Macht wirkt komplett anders als die Macht von Menschen – sie strömt aus von einem schwachen Kind und ist doch mächtiger als alle Mächtigen dieser Welt. Wer selbst schon ein neugeborenes Kind in den Armen hielt, versteht die Paradoxie dieser Glaubenswahrheit besonders gut. Was könnte noch unbeholfener und hilfsbedürftiger sein als ein neugeborenes Baby? Gerade in dieser vermeintlichen Ohnmacht des Kindes in der Krippe liegt eine grosse Kraft.

Einfach mal Kind sein

Besonders jetzt, in der Adventszeit, ist es lohnenswert, sich die Frage zu stellen:

Kann ich selbst noch sein wie ein Kind? Schaffe ich es, all das, was die Gesellschaft als wichtig erachtet – zum Beispiel Leistungsdruck, der Zwang zu Effizienz und Selbstdisziplin – auch mal hinter mir zu lassen? Kann ich mich über etwas freuen wie ein Kind? Behalten wir diese Fähigkeit, Kind zu sein, so sind wir näher bei Gott – ganz nahe am geheimnisvollen Wunder von Weihnachten. Denn bei Gott dürfen wir voll und ganz Kinder sein – unbeschwert und vertrauensvoll. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine fröhliche und sinnerfüllte Adventszeit, frei nach dem Motto: «Mach's wie Gott – werde Kind!»

Pfarrer Andreas Stooss

Kurz und bündig

Heure Mystique, 18.30 Uhr, Stadtkirche, Freitag, 22. November, «A night at the Opera», Orgel zu 4 Händen, Ekaterina Kofanova und Ilja Völlmy Kudrjavtsev, Orgel. 20. Dezember, «Advents-Stimmung», mit Annina und Ilja Völlmy, Theresia und Christoph Gisin und dem ref. Kirchenchor.

Kirchgemeindeversammlung, Montag, 25. November, 20.00 Uhr, KGH Martinshof

Spielnachmittag, Dienstag, 3. Dezember, 14.15 Uhr, KGH Martinshof

Kurs: Die Bibel lesen, Mittwoch, 4. Dezember, 14.30 Uhr, KGH Martinshof, Leitung: Pfarrerin Elisabeth Strübin und Anita Brandenberger

Mosaikteam Seltisberg, Mittwoch, 4. Dezember, 14.00 Uhr, Treffpunkt: Schulhausplatz

Meditative Abendfeier, Sonntag, 15. Dezember, 17.30 Uhr, Stadtkirche, Misstrauen aus Angst und Güte aus Einsicht, 1. Mose 50, 15-26, anschliessend Einladung zum Imbiss, Pfarrerin Ulrike Bittner und Team

Jugendgottesdienst, Samstag, 7. Dezember, 18.00 Uhr, KGH Martinshof, mit Pfarrer Andreas Stooss und Noemi Aegerter

Advent auf dem Friedhof, Liestal, Sonntag, 15. Dezember, 17.30 Uhr, Feier mit Licht, Wort, Lied, Gebet, Blas-Musik. Mit Pfarrerin Doris Wagner und Team.

Senioren-Nachmittag, Dienstag, 17. Dezember, KGH Martinshof, Wir feiern Weihnachten

Zusammen Weihnachten feiern, Weihnachtessen für alle, die nicht gern alleine Weihnachten feiern, Weihnachtstag, 25. Dezember, 18.00 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus

Krabbelmüsli: dienstags und donnerstags 9-11 Uhr, KGH Martinshof.

Martinsträff: offen am Dienstag: 9-11 Uhr, Donnerstag: 14-18 Uhr, Sonntag: 9-12 Uhr; Gschichtä Chischte: 21. November / 19. Dezember, 15 Uhr

Die **aktuellsten Informationen** über alles Wissenswerte finden Sie auf www.ref-liestal-seltisberg.ch! Angaben über Gottesdienste werden in der bz unter «Kirchenzettel» publiziert. Amtswoche und Angaben zu den besonderen Gottesdiensten sind auch im Kirchenboten zu finden.

singstimmen baselland
ein Lehrgesangsprojekt



Advents-Singen
Zum Zuhören und Mitsingen

Samstag, 14. Dezember 2013, 17.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

singstimmen baselland und
Reformierte Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg
Jürg Siegrist (Leitung), Ulrike Bittner (Wort)

Kollekte für den Notfonds der Beratungsstellen für
Schwangerschafts- und Beziehungsfragen BL

Fyyre mit de Chlyyne



Advent

Eine halbe Stunde adventliche Stimmung mit Liedern, Kerzen und einer Geschichte

**Liestal
Stadtkirche**
Donnerstag,
12. Dezember 2013
19. Dezember 2013
10.00 bis 10.30 Uhr

**Seltisberg
Gemeindezentrum**
Montag,
16. Dezember 2013
10.15 bis 10.45 Uhr

Wir laden alle Mütter und Väter und Grosseltern mit ihren Kleinen ein und freuen uns auf ein besinnliches Zusammensein.

Die Vorbereitungsteams Liestal-Seltisberg

Zusammen mit anderen Weihnachten feiern



Weihnachtsfeier mit einem festlichen Essen
für alle, die Weihnachten nicht allein feiern wollen

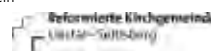
25. Dezember 2013 um 18 Uhr
Pfarreiheim der katholischen Kirche Bruder Klaus
Rheinstrasse 20 in Liestal

Die Teilnahme ist kostenlos, ein freiwilliger Beitrag möglich.

Anmeldung: bis am 17.12.2013:
Barbara Scheibler: 061 927 93 50, scheibler@rkk-liestal.ch
Pfarrerin Ulrike Bittner: 061 921 22 50, ulrike.bittner@bluewin.ch



Es laden herzlich ein



*Gottesdienste
über die Feiertage*



Heilig Abend: 24. Dezember
Stadtkirche Liestal, 16.30 Uhr:
Familien-Gottesdienst
22.30 Uhr: Christnacht-Feier

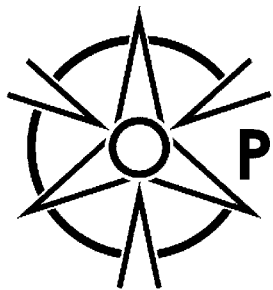
Weihnachten: 25. Dezember
Stadtkirche, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Abendmahl
Gemeindezentrum Seltisberg: 9.30
Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Jahresende:
Stadtkirche, 31. Dez., 17 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst mit
Katholiken und Freikirchen

Neujahr:
Gemeindezentrum Seltisberg, 10.00 Uhr
Neujahrs-Gottesdienst

Reformierte Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50, kgliestal.sekr@vtxmail.ch
Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 061 923 83 27, kgliestal.media@vtxmail.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramllinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Jeden Tag eine Advents- geschichte



Vom 2. - 23. Dezember

werden jeweils

um 17.30 Uhr in der
Kirche Bruder Klaus in Liestal

für Kinder vom Kindergarten bis zur
3. Klasse und natürlich auch für äl-
tere Geschwister und Erwachsene
Adventsgeschichten erzählt.

Wir freuen uns auf Dich und Deine
Eltern!

Roratefeiern im Advent

Aufstehen, wenn es noch dun-
kel ist. Sich auf den Weg
machen.

Andere treffen.

Sich Gedanken machen bei
Kerzenlicht.

Gemeinsam feiern und den Tag
besinnlich begrüssen.

Zu diesen besonderen, stim-
mungsvollen Anlässen im Ad-
vent sind alle herzlich ingela-
den. Im Anschluss gibt ein ein-
faches und feines Morgenes-
sen im Pfarreisaal.

Wir freuen uns, die Adventmorg-
en vom 6./13. und 20. Dezem-
ber um 6.30 Uhr mit Ihnen fei-
erlich zu begehen.

Aktion „Eine Million Sterne“

Am Samstag, 14. Dezember werden mit der
Caritas-Aktion wie jedes Jahr vor Weihnach-
ten in der ganzen Schweiz wieder Tausende
von Kerzen angezündet, so auch in Liestal
im Kirchhof der katholischen Kirche.

17.00 Uhr Anzünden der 1000 Kerzen

17.30 Uhr Adventsgeschichte

18.00 Uhr Versöhnungsfeier mit Kollekte für
das soziale Engagement der Heilsarmee.

Nach dem

Gottesdienst
lassen wir den
Abend im Ker-
zenlicht aus-
klingen bei
Punsch, Ge-
bäck und mit den Klängen der Heilsarmee-
Musik Liestal.



Zusammen mit anderen Weihnachten feiern



Auch dieses Jahr gestalten die
katholische Pfarrei Bruder Klaus Liestal
und die reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg, zusammen mit
freiwillig Mitarbeitenden, eine

Weihnachtsfeier mit festlichem Essen.

Wir feiern am
**25. Dezember 2013 um 18.00 Uhr
in unserem Pfarreiheim**

Es sind alle eingeladen, die Weihnachten
zusammen mit anderen feiern wollen.

Die Teilnahme ist kostenlos -
ein freiwilliger Beitrag willkommen.

Anmeldungen bitte bis am 17.12. an:
Barbara Scheibler, Sozialarbeiterin
kath. Pfarrei, 061 927 93 50,
scheibler@rkk-liestal.ch



**2. Adventssonntag, 8.12. -
10.00 Uhr**

Ivan Bergamin - Tenor
Gerhard Förster - Orgel

**3. Adventssonntag, 15.12. -
10.00 Uhr**

Ruth Eggimann,
Ruth Guyas,
Margret Förster,
Margrit Thommen - Violinen
Gerhard Förster - Orgel

**4. Adventssonntag, 22.12. -
10.00 Uhr**

Susanne Trempe - Flöte
Yvonne Niederberger - Orgel

Sonntag, 1. Dezember 2013,
19.00 Uhr
Katholische Kirche Liestal

„Morgen, Kinder, wird's was
geben ...“



CHARLES BRAUER

liest Texte zum Advent von Hesse,
Böll, Ringelnatz, Heine, Pol-
gar, David und anderen.

DAS LEIMENTALER KAMMERORCHESTER

spielt Werke von M. Haydn,
L. Janáček
und G.F. Händel
Leitung und Konzertmeister:
Wim Viersen

Eintritt frei – Kollekte

Heiligabend
24. Dezember, 22.30 Uhr

Mitternachtsmesse

Missa brevis in C (missa aulica)
von Franz Xaver Brixi
für gemischten Chor, Soli und Orchester

Concerto in F, 1. und 3. Satz
von Jan Baptist Vanhal
für Streichorchester und Orgel

Kirchenchor Bruder Klaus
Solisten: Cornelia Böhi (Sopran)
Manuela Colonnello (Alt)
Markus Knöpfli (Tenor)
Dieter Hersberger (Bass)
ad hoc Orchester
Yvonne Niederberger - Orgel
Leitung: Edi Niederberger

*
*
*
*
*
*
*
*
*
*

1. Weihnachtstag
25. Dezember, 10.00 Uhr

Festgottesdienst

Missa festiva
von Franz Xaver Gruber
für gemischten Chor,
2 Hörner und Orgel,
dazu weihnächtliche Motetten
und Lieder

Chor Cantemus
Hörner:
Hanspeter Lieberherr,
Martin Ninnemann
Jürg Mosimann - Fagott
Gerhard Förster - Orgel
Leitung: Christa Mosimann

Kirche Bruder Klaus Liestal

Musik zum Neujahr 2014
1. Januar, 10.00 Uhr

besinnlich

fröhlich

aussergewöhnlich

Alfons Eschle
Panflöte, singende Säge und Theremin

Gerhard Förster, Orgel

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
18. November – 8. Dezember Nähere Angaben im Internet	Winterschal gegen Winterkälte	Textilwerk – HANRO-Areal	Verein Textilpiazza
30. November – 5. Januar Nähere Angaben im Internet	Regionale 14 / Homies	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
5. Dezember 12.00 Uhr	Mittagsclub	Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten Liestal	«Senioren für Senioren» Liestal
5.–7. Dezember Nähere Angaben im Internet	Das Gespenst von Canterville	Aula der Gewerblich-indus- triellen Berufsfachschule	bühne_liestal
6. Dezember, 9.00–11.00 Uhr	Kindercoiffeuse	FAZ Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
6. Dezember, 17.00–18.00 Uhr	Santichlaus-Ylüte	Altstadt von Liestal, Treffpunkt Allee	Jugendfestverein Liestal
6. Dezember, 20.00–23.00 Uhr	Dichter Slam 6. Liestaler Poetry Slam	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
7. Dezember, 11.30–14.00 Uhr	Weltküche Türkei	Rathaus-Stadtsaal	Rathaus-Stadtsaal
7. Dezember, 18.00–23.00 Uhr	Adventsschwimmen 2013	Hallenbad Gitterli	Sport- und Volksbad Gitterli AG
8. Dezember, 11.00 Uhr	Lesung mit Daniel Zahno	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
9. Dezember, 14.30–17.00 Uhr	Internet Café für Senioren	Ref. Kirchgemeindehaus	Senioren für Senioren Liestal
10. Dezember, 9.00–11.00 Uhr	Kinderhüeti/Kinderbetreuung	FAZ Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
10. Dezember, 19.30–21.00 Uhr	Lesung mit Peter Graf «Wohin wir gehen – wohin wir gelangen»	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
11. Dezember, 16.00 Uhr	Geschichtenkoffer	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
12. Dezember, 20.00–22.00 Uhr	Stéphanie Berger «MissErfolg»	Pfarreisaal Bruder Klaus	Keep Cool Produktion & Verlag AG
12. Dezember, 20.00–22.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Comedyabend mit Stéphanie Berger	Pfarrsaal Bruder Klaus	Falken Events
13.–15. Dezember	Weihnachtsmarkt		
14. Dezember, 9.00–12.00 Uhr	Adventskinderhüeti am Weihnachtsmarkt-Samstag	FAZ Büchelistrasse 6 1. OG	Familienzentrum Liestal
14. Dezember, 11.30–17.00 Uhr	Adventsfeier	APH Frenkenbündten	SENIOREN REGIO LIESTAL
14. Dezember, 14.00–15.30 Uhr	Tiergeschichten für Kinder von und mit Doris Lecher	Dichter- und Stadtmuseum Liestal	Dichter- und Stadtmuseum Liestal
14. Dezember, 17.00–19.30 Uhr	Eine Million Sterne	Kirchhof katholische Kirche	Pfarreien Liestal und Oberdorf
15. Dezember, 11.00 Uhr	Moderne Poesie in der Schweiz	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
16. Dezember, 15.00–17.00 Uhr	Kindercoiffeuse	FAZ Büchelistrasse 6	Familienzentrum Liestal
17. Dezember, 18.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Öffentliche Führungen durch die Hanro-Sammlung	Textilpiazza - HANRO-Areal	Verein Textilpiazza
18. Dezember, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	Landratssaal
19. Dezember, 12.00 Uhr	Mittagsclub	Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten Liestal	«Senioren für Senioren» Liestal
21. Dezember, 20.15–22.30 Uhr	FILET OF SOUL – Jahreskonzert 2013	Saal Bruder Klaus (bei Kath. Kirche)	Filet of Soul – Musikband

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
22. Dezember, 11.00 Uhr	Der kleine Stern auf Erden	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
2. Januar 2014, 14.00 Uhr	Mittagsclub	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
4. Januar 2014, 11.30–14.00 Uhr	Weltküche Nepal	Rathaus-Stadtsaal	Weltküchenteam Liestal
7. Januar 2014	Mittagsclub	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
9. Januar 2014, 19.30 Uhr	Spoken word X	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
9. Januar 2014, 20.00 Uhr	Schiefergasgewinnung oder Trinkwasser? – Auswirkungen auf die Umwelt	Museum.BL	Naturforschende Gesellschaft BL
12. Januar 2014, 11.00 Uhr	Buchstart	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
15. Januar 2014, 16.00 Uhr	Geschichtenkoffer	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
16. Januar 2014	Mittagsclub	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
16. Januar 2014, 9.00 Uhr	Bibliotheksführung mit Apéro für Einzelinteressenten	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek Baselland
18. Januar 2014, 10.00–12.00 Uhr	Die Perspektivzeichnung	FAZ Frenkendorf/Füllinsdorf	Elternforum Region Liestal
18. Januar 2014, 19.30–02.00 Uhr	Latärnli-Fesch	Mehrzweckhalle Seltisberg	Latärnäschränzer Liestal
19. Januar 2014, 11.00 Uhr	Lesung mit Zoë Jenny	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
21. Januar 2014	Mittagsclub	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
23. Januar 2014, 19.30–21.30 Uhr	Referat – Neue Medien als Herausforderung für Eltern	Stadtsaal im Rathaus Liestal	Elternforum Region Liestal
23. Januar 2014, 20.00 Uhr	Wieviel Wildnis ist zumutbar?	Museum.BL	Naturforschende Gesellschaft BL
29. Januar 2014, 16.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	Landratssaal
30. Januar 2014, 13.30–18.00 Uhr	Monatswanderung Januar 2014	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
1. Februar 2014, 11.30–14.00 Uhr	Weltküche Philippinen	Rathaus-Stadtsaal	Weltküchenteam Liestal
2. Februar 2014, 11.00 Uhr	«Glücksritter» – ein Stück des Tinetheaters	Kantonsbibliothek BL	Kantonsbibliothek BL
2. Februar 2014, 16.00–18.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Multivision Namibia – Live Fotoreportage	Hotel Engel	dia.ch - multivision
4. Februar 2014	Mittagsclub	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
5. Februar 2014, 19.30 Uhr	Virtuelle Landschaften: zum Planungsdialog in Blauen und Brislach	Gymnasium Laufen	Naturforschende Gesellschaft BL
6. Februar 2014	Mittagsclub	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
REGIO LIESTAL

Zu Hause gut aufgehoben

Die Spitex Regio Liestal sorgt dafür, dass kranke, rekonvaleszente, betagte, gebrechliche und behinderte Menschen so lange wie möglich zu Hause leben können. Sie betreut auch Menschen, die zuhause sterben möchten.

Spitex Regio Liestal 061 926 60 90
info@spitexrl.ch
www.spitex-regio-liestal.ch



79 Jahre



WEBER
SANITÄR HEIZUNG

- Sanitäre Installationen
- Badsanierungen
- Solaranlagen
- Alle Heizsysteme
- Heizkesselauswechslungen
- Lüftungsanlagen
- Reparaturservice

... fragen Sie uns!

Lausenerstr. 14 · 4410 Liestal · Tel. 061 927 85 85 · Rotbergerstr. 14 · 4054 Basel · Tel. 061 281 03 22

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
10. Januar – 19. Dezember 19.00 – 20.00 Uhr	Entspannungstraining	Spitzackerstrasse 12	Bewegungscoaching
29. August 2013 – 16. Januar 2014, 21.00 Uhr	salsa party	guggenheim liestal	move in arts
8. Oktober – 17. Dezember 19.00 – 20.15 Uhr Nähere Angaben im Internet	Laufgruppentraining Simi um Sieben	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching.ch
14. Oktober – 16. Dezember 15.00 – 17.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind Montag	FAZ Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
14. Oktober – 30. Dezember 19.00 – 20.30 Uhr Nähere Angaben im Internet	Nordic Walking Trainings	Rund um Liestal	Bewegungscoaching
15. Oktober – 17. Dezember 9.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind Dienstag	FAZ Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
15. Oktober – 19. Dezember 15.00 – 17.00 Uhr	Kinderbetreuung Dienstag Nachmittag	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
16. Oktober – 18. Dezember 9.00 – 10.15 Uhr Nähere Angaben im Internet	Running Trainings	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
16. Oktober – 18. Dezember 9.00 – 11.00 Uhr	Kinderhüeti/Kinderbetreuung Mittwoch Morgen	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
16. Oktober – 18. Dezember 17.30 – 18.45 Uhr	Hatha-Yoga	MEM Gesundheitszentrum	Yaira Yonne-Konishi
16. Okt. 2013 – 26. Feb. 2014 20.15 – 21.30 Uhr	Ski-und Fitnessturnen	Gymnasium Liestal, Turnhalle	Anna Amsler / RG Holbein Basel
18. Oktober – 20. Dezember 9.00 – 11.00 Uhr	Elterntreff mit Baby & Kleinkind Freitag	FAZ Büchelstrasse 6	Familienzentrum Liestal
24. Oktober 2013 – 24. Dez. 2014, 9.00 – 11.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Krabbelgruppe Krabbelmüsli	Martinshof, 2. Stock	Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg
24. Okt. 2013 – 31. Dez. 2014 Nähere Angaben im Internet	Martinsträff – der Begegnungsort in Liestal	Martinshof, Parterre	Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg
29. Oktober – 10. Dezember 17.30 – 18.45 Uhr	Running Basiskurs	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
30. Okt. 2013 – 11. Dez. 2014 19.30 – 22.00 Uhr, 5 x	Triple P – Positive Parenting Program	Kath. Pfarreiheim	Elternforum Region Liestal
31. Oktober – 5. Dezember 9.00 – 10.15 Uhr	Running Basiskurse	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
1. November – 5. Dezember 9.00 – 10.30 Uhr	Nordic Walking Basiskurs	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
5. November – 10. Dezember 18.00 – 20.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Top Down	Textilwerk - HANRO-Areal	Verein Textilpiazza
18. November – 8. Dezember Nähere Angaben im Internet	Winterschal gegen Winterkälte	Textilwerk - HANRO-Areal	Verein Textilpiazza
22. November – 7. Dezember 20.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	Das Gespenst von Canterville	Aula der Gewerblich- industriellen Berufsfachschule	bühne_liestal



Eine Schule für die Gestaltung der Zukunft

Die Alternative in der Nordwestschweiz
1. – 10. Klasse mit Tagesbetreuung
im HANRO-Areal, Liestal

www.offeneslernen.ch



Filet of Soul

laden ein zum
Jahreskonzert 2013

im Saal Bruder Klaus,
Rheinstrasse 20b, Liestal.

Samstag 21. Dezember 2013

Eintritt Fr. 25.–
Barbetrieb und feine,
frische Silserli ab 19 Uhr

Neu Nummerierte Plätze

Konzert 20.15 Uhr mit Special Guest
Kevin Müri «The Blues Brother»

Vorverkauf ab Dienstag, 19. November
Büchi AG/Wohnen mit Stil
Rosengasse, Liestal
Telefon 061 922 14 22
vb@buechi-ag.ch

BIKE-CENTER FREY
Andreas Frey
Kasernenstrasse 52, Liestal
Telefon 061 922 21 00
info@bike-center.ch

Abendkasse ab 19 UHR



Sie haben ein Baby oder Kleinkind und möchten
mehr Kontakte zu anderen Müttern oder Vätern
knüpfen? Vernetzen Sie sich im FAZ am offenen

Mütter- und Vätertreff

Montag 15 – 17 Uhr
Dienstag 9 – 11 Uhr
Freitag 9 – 11 Uhr
(ausser Schulferien)

Viele tolle Spielsachen (Lego, Büchlein, Puppen,
Autos, Puzzles, Küche, Spielzelt usw.) stehen für
die Kinder bereit. Kommen Sie einfach vorbei!

Termine für unsere **Kinderhüeti-/betreuung** und
für die **Kindercoiffeuse** siehe Homepage.

Familienzentrum Liestal, Büchelstrasse 6, Liestal
Info/Programm: www.familienzentrum-liestal.ch

S+ samariter liestal



Leben retten!

Helfen ist lernbar. Der Samariterverein
Liestal bietet regelmässige Kurse an:
Nothilfekurse (gültig für den Führer-
schein), Samariterkurse, BLS/AED-Kurse.

Neue Mitglieder willkommen:
regelmässige Übungen und Posten-
dienst-Einsätze. Infos unter
www.samariter-liestal.ch oder bei der
Präsidentin Caroline Häring,
061 921 33 18, info@samariter-liestal.ch

Auch Zitruschalen gehören auf den Kompost

Die Meinung, Schalen von Orangen, Zitronen, und Grapefruits seien so stark mit Giftstoffen belastet, dass entweder der Rotteprozess behindert oder der Kompost als Ganzes Schaden nehmen könnte, ist zwar verbreitet, stimmt aber nicht!

Obstschalen sind Schutzhüllen für die Früchte und deshalb von Natur aus mit vielen Abwehrstoffen gegen Krankheiten, Pilze und Bakterien ausgestattet. Darum verrotten unzerkleinerte Schalen von Zitrusfrüchten nur sehr langsam. An den Riss- und Schneidflächen fehlen die

Schutzstoffe. Dort können die Kompostmikroorganismen ungehemmt angreifen. Je kleiner die Stücke sind, desto schneller verrotten sie. Es ist deshalb wichtig, dass wir Zitruschalen und natürlich auch alle anderen Küchenreste vor dem Kompostieren gut zerkleinern (ca. Daumenlang) und mit Häcksel mischen.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie mich an!

Kompostberatung für die Stadt Liestal
Anja Oehler-Grunauer, Tel. 061 921 70 68,
kompostberatung@oehlnet.ch

Nächster Häckseltag. Samstag, 14. Dezember

Mehr Informationen im Abfallkalender 2013, Seite 4 oder unter www.liestal.ch



Anmeldung für den Häckseldienst (bis spätestens am Vortag, 15.00 Uhr)

Name	Vorname
Adresse	
Telefon P	Telefon G
Häckseldienst vom	
Ich habe ca.	m ³ loses Astmaterial
Unterschrift	

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Alle Verwaltungsabteilungen

Mo 07.30 – 11.30 Uhr
Di 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
Mi 10.30 – 18.30 Uhr **durchgehend**
Do 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Telefon / Informationsschalter

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten der Verwaltungsabteilungen:
Mo 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 13.30 – 16.30 Uhr

Weihnachten / Silvester 2013

24. Dez. bis 26. Dez. **ganztags geschlossen**
31. Dez. und 1. Jan. **ganztags geschlossen**

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52,
Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Der Schalter der **Sozialberatung** ist aus organisatorischen Gründen bis auf Weiteres nur wie folgt geöffnet.

Mo 07.30 – 11.30 Uhr
Di 08.00 – 11.30 Uhr
Mi 10.30 – 11.30 Uhr
Do 08.00 – 11.30 Uhr
Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittage geschlossen

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal
Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88
betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
Tel. 058 360 74 74
Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Mittwoch, 18. Dezember 2013 (Anton Saxer AG)

Mittwoch, 22. Januar 2014 (Anton Saxer AG)

Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen.

Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

Samstag, 22. Februar 2014

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr.

Weitere Informationen im Abfallkalender

NOTRUFNUMMERN

Allgemeine Notrufnummer	112
Sanität	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
REGA	1414
Vergiftungsnotfall	145
Wasserversorgung	079 644 88 55
Elektrizität	061 921 15 06

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Lukas Ott (Stadtpräsident), Silvia Schnyder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Silvia Schnyder

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 64

inserate@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Basel

Druck: AZ Print

SERVI-TEC

**SERVICE UND VERKAUF VON
HAUSHALTAPPARATEN.**

**TROCKNENGESCHIRRSPÜLEN LÜFTEN KOCHEN + BACKEN
NENLÜFTEN KÜHLENGEFRIEREN WASCHEN + TROCKNEN
KÜHLENWASCHENGEFRIERENLÜFTENKÜHLENGEFRIEREN
GESCHIRRSPÜLENWASCHENSPIÜLNTROCKNEN KÜHLEN
KÜHLEN + GEFRIEREN LÜFTENKÜHLENGEFRIERENWASC
TROCKNENKÜHLENGEFRIEREN LÜFTEN TROCKNENGEWA
SCHENTROCKNENKÜHLENGEFRIERENLÜFTENKÜHLENGE
RIERENWASCHENTROCKNEN GESCHIRRSPÜLEN KÜHLEN**

LAUSEN / 061 923 91 21 / WWW.SERVI-TEC.CH

bürgi.com
Sicherheit und Kommunikation

**Neu in
Liestal**

**SCHLÜSSEL UND
SCHLÜSSELSERVICE FÜR ALLE FÄLLE?
KEIN PROBLEM!**

bürgi.com ist ausserdem Ihr Spezialist für:
Schlösser, Stempelanfertigungen, Gravuren
und sämtliche Dienstleistungen im Bereich
anspruchsvoller Sicherheitssysteme.

bürgi.com AG
Gerberstrasse 5, 4410 Liestal,
Tel. 061 319 65 00, www.bürgi-liestal.com



KAFFEEMASCHINE?

*Beratung, Service, Verkauf
und Reparaturen:
Saeco, Jura, Rotel &
weitere*



DETTWILER
GmbH

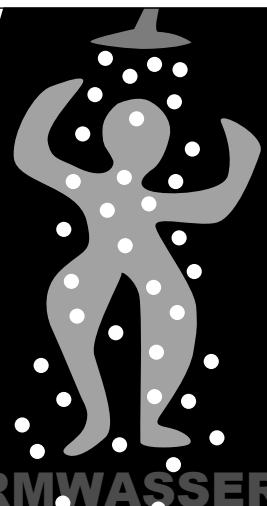
Kasernenstrasse 72, 4410 Liestal
Tel.: 061 922 18 66, Fax: 061 922 18 67
www.dettwiler-kafi.ch

SOLBAU

Solaranlagen, Sanitär
Ökologische Heizsysteme

Partner von Dachtechnik

Solbau GmbH
4410 Liestal
www.solbau.ch



WARMWASSER

GARTEN-TEAM BUSER AG



Gartenpflege
Gartenplanung
Gartenänderung

4410 Liestal
Industriestrasse 3

061 903 20 25
info@gartenteambuser.ch

SBL

Sprachschule GmbH
Schützenstr. 6, 4410 Liestal
Tel. 061 921 28 28
sprachschule@s-b-l.ch www.s-b-l.ch

Tages- und Abendkurse

- ➔ Kommunikation
- ➔ Diplomvorbereitung
- ➔ Stützkurse ...und mehr!

SBL - Ihre Sprachschule in Liestal

DACHTECHNIK
LIESTAL

4410 Liestal
Tel. 061 922 17 77
www.dachtechnik.ch

Partner von Solbau

Beratung und
Ausführung von:
Ziegel- und Eternitdächer
Fassadenverkleidungen
Spenglerarbeiten
Zimmerarbeiten
Allg. Dachreparaturen



zufriedene Kundschaft

HOTEL ENGEL
LIESTAL

Weihnachtsmenü
Grillierte Riesencrevetten
auf Kürbis-Mangochutney
dazu ein Wintersalatbouquet

Kartoffelcrèmesuppe mit Kräuterschaum

Kalbfleischmédaillon mit Morchelsauce
dazu Sepiaspaghetti
und Grillgemüsespiessli

Warmes Schokoladenkuchlein
mit flüssigem Herzen

Sylvestermenü
Entenlebermousse auf Toast serviert
mit Nüsslisalatbouquet

Seeteufelmédaillon
an einer schaumigen Safransauce
auf dem Spinatbett
dazu Cherrytomatenrisotto

Rindsfiletscheiben
an Orangen-Grandmarniersauce
dazu Kartoffelgratin
und Bohnenbündel mit Speck

Himbeersüppchen mit Vanilleglacé

Tischreservation unter +41 61 927 80 80 oder info@engel-liestal.ch

Die Energieseite



Liestaler Weihnachtsbaum

Ein Baum ist ein Stück Natur.

Der Verband Waldwirtschaft Schweiz schätzt, dass in der Schweiz jedes Jahr ca. 1 Million Weihnachtsbäume gekauft werden. 60–80% stammen aus Baumschulen in Dänemark und Deutschland und weiteren EU Ländern. Damit diese Bäume auf dem langen Transportweg «frisch» bleiben, müssen sie entsprechend behandelt werden. Aus logistischen Gründen beginnt man teilweise schon Ende Oktober mit dem Schneiden der Bäume.

Im **Liestaler Wald** werden die Bäume erst kurz vor dem Verkauf in den eigenen Kulturen geschnitten, aufgeladen und direkt zum Werkhof transportiert und anschliessend verkauft. Sie können somit sicher sein, dass Sie einen schnittfrischen, einheimischen, unbehandelten und natürlichen Baum in Ihrer Wohnstube haben.

Die Bürgergemeinde besitzt mehrere Parzellen im Wald auf welchen Weihnachtsbäume (Fichten, Weisstanne und Nordmannstannen) nachgezogen werden. Durch den Sommer beschränkt man sich auf das Grasmähen, Spritzmittel sämtlicher Art dürfen im Wald, von Gesetzes wegen nicht verwendet werden. Im Frühling wird dort, wo ein Baum geschnitten wurde, wieder ein neuer angepflanzt. Diese Flächen dienen übrigens ausschliesslich der Produktion von Weihnachtsbäumen.



Weihnachtsbaumverkauf beim Forstwerkhof der Bürgergemeinde Liestal

Rosenstrasse 16, 4410 Liestal, info@bgliestal.ch, Telefon 061 927 60 10

16. Dezember bis 24. Dezember	Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr
21. Dezember	Samstag	8.00 – 15.00 Uhr
24. Dezember	Dienstag	8.00 – 12.00

Tipps Weihnachtsbaum-Pflege

- Lagern Sie den Weihnachtsbaum im Netz an einem kühlen Ort (z.B. Balkon, Carport o.ä).
- Öffnen Sie das Weihnachtsbaumnetz immer von unten nach oben und erst nachdem Sie den Baum im Ständer fixiert haben.
- Wichtig ist, dass der Stammfuss im «Wasser» steht (regelmässig nachfüllen).
- Sicherheit: Wenn Nadeln bei geringster Bewegung abfallen, dann ist der Baum so dürr, dass Brandgefahr besteht.

Wir freuen uns auf Ihr Echo: energiestadt@liestal.bl.ch